



# Jahresabschluss 2015



STADT ZWICKAU  
AUTOMOBIL- UND  
ROBERT-SCHUMANN-STADT

**Vermögensrechnung (Bilanz) der Stadt Zwickau zum 31.12.2015**

**AKTIVSEITE**

	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
	EUR	EUR
<b>1. Anlagevermögen</b>		
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	347.871,19	333.488,96
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	15.923.712,26	15.479.677,17
c) Sachanlagevermögen	592.816.369,83	598.357.648,19
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	31.145.890,06	30.399.622,25
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	214.538.244,50	217.058.152,72
cc) Infrastrukturvermögen	248.314.359,34	255.699.716,29
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkämler	54.011.227,49	53.699.111,18
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	28.303.491,60	28.442.723,69
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.561.953,46	4.589.783,87
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.941.203,38	8.468.538,19
d) Finanzanlagevermögen	420.044.409,99	427.913.061,28
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	278.393.840,99	264.204.473,89
bb) Beteiligungen	63.085.629,61	61.183.994,72
cc) Sondervermögen	176.527,11	176.980,56
dd) Ausleihungen	3.819.052,68	31.754,92
ee) Wertpapiere	74.569.359,60	102.315.857,19
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>53.145.573,35</b>	<b>51.258.316,03</b>
a) Vorräte	3.367.167,54	2.953.582,40
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	11.561.057,33	8.634.630,61
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.348.569,67	3.309.475,16
d) Liquide Mittel	36.323.402,55	36.888.054,75
e) Pauschalwertberichtigung Forderungen	-454.623,74	-527.426,89
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>981.566,94</b>	<b>902.518,44</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>1.083.259.503,56</b>	<b>1.094.244.710,07</b>

**PASSIVSEITE**

	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
	EUR	EUR
<b>1. Kapitalposition</b>		
a) Basiskapital	692.446.247,63	692.701.461,22
b) Rücklagen	102.242.938,54	111.845.747,02
aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	81.250.506,38	90.799.632,86
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	20.992.432,16	21.046.114,16
c) Fehlbeträge	649,51	649,51
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	649,51	649,51
<b>2. Sonderposten</b>		
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	207.140.634,62	210.373.067,84
c) Sonderposten für den Gebührenausgleich	49.535,00	57.319,00
d) Sonstige Sonderposten	2.181.174,93	2.429.683,93
<b>3. Rückstellungen</b>		
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	2.524.228,58	3.251.017,17
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	340.591,02	340.591,02
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	208.761,46	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	8.172.440,48	8.213.065,13
j) sonstige Rückstellungen	2.327.650,00	2.175.000,00
<b>4. Verbindlichkeiten</b>		
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	58.462.676,29	57.933.638,53
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	30.785.067,49	36.741.208,49
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.552.962,47	6.240.865,30
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	8.246.620,70	6.279.573,23
f) Sonstige Verbindlichkeiten	748.370,06	470.480,35
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>9.392.685,43</b>	<b>7.410.472,63</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>1.083.259.503,56</b>	<b>1.094.244.710,07</b>

**Vorbelastungen künftiger Haushaltjahre (Zahlenangaben in EUR)**

kreditähnliche Rechtsgeschäfte	10.638.518,10
Bürgschaften	6.298.648,00
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
Übertragene Ansätze für Auszahlungen	25.321.696,34
Übertragene Ansätze für Aufwendungen	2.920.013,78

Zwickau, 31.07.2019

  
Dr. Pia Findelis  
Oberbürgermeisterin

# Ergebnisrechnung 2015

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
						in EUR
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben darunter: Grundsteuern A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	114.893.467,44 11.658.067,30 73.497.061,82 21.257.555,93 7.285.239,02	89.034.300 11.758.000 47.000.000 21.265.200 8.061.100	91.268.070 11.758.000 47.110.393 22.884.871 8.264.807	93.004.079,07 11.733.446,16 48.784.701,37 22.884.870,73 8.328.715,50	1.736.008,07 -24.553,84 1.674.308,37 -0,27 63.908,50
02	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen aufgelöste Sonderposten	43.252.402,11 14.799.821,00 850.332,95 0,00 11.246.461,39	43.460.433 14.860.000 845.000 0 10.283.440	44.026.220 14.860.000 845.000 0 10.283.440	43.854.366,15 14.233.387,00 844.220,08 0,00 11.340.623,77	-171.853,85 -626.613,00 -779,92 0,00 1.057.183,77
03	+ sonstige Transfererträge	52.915,96	90.120	90.120	49.724,63	-40.395,37
04	+ öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	7.362.282,28	7.034.735	7.143.727	6.980.352,90	-163.374,10
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.600.104,29	5.053.855	5.355.996	5.698.730,09	342.734,09
06	+ Kostenertattungen und Kostenumlagen	11.819.324,54	7.753.811	10.271.427	11.130.297,21	858.869,21
07	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	9.405.150,21	5.489.330	5.489.825	5.391.523,42	-98.301,58
08	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	127.057,80	211.425	211.425	116.172,82	-95.252,18
09	+ sonstige ordentliche Erträge	21.986.832,99	7.566.987	6.781.936	20.731.327,94	13.949.391,94
10	= <b>ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)</b>	<b>214.499.537,62</b>	<b>185.694.996</b>	<b>170.638.747</b>	<b>186.956.574,23</b>	<b>16.317.826,23</b>
11	Personalaufwendungen darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	53.236.690,87 454.578,60	55.738.430 1.330.320	55.630.430 1.495.488	55.218.504,48 1.495.488,42	-411.933,52 0,42
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.816.524,46	35.303.254	39.953.417	35.390.222,69	-4.563.189,31
14	+ planmäßige Abschreibungen	25.731.889,50	24.351.675	24.352.375	24.315.755,43	-36.619,57
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.156.450,12	2.350.383	2.471.141	2.275.925,62	-195.215,38
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	74.147.042,00	75.497.061	74.976.561	73.689.658,29	-1.286.903,71
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	5.465.312,99	6.328.388	7.118.470	5.615.634,20	-1.502.834,80
18	= <b>ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)</b>	<b>199.553.909,94</b>	<b>199.569.191</b>	<b>204.502.394</b>	<b>196.505.700,71</b>	<b>-7.998.896,29</b>
19	= <b>ordentliches Ergebnis (Nummer 10 J. Nummer 18)</b>	<b>14.945.627,68</b>	<b>-33.874.195</b>	<b>-33.863.647</b>	<b>-9.549.126,48</b>	<b>24.314.522,52</b>
20	außerordentliche Erträge	4.703.474,28	500	3.920	1.590.818,31	1.586.898,31
21	außerordentliche Aufwendungen	6.175.733,57	0	1.832.282	3.058.810,89	1.226.528,89
22	= <b>Sonderergebnis (Nummer 20 J. Nummer 21)</b>	<b>-1.472.259,29</b>	<b>500</b>	<b>-1.828.362</b>	<b>-1.467.992,58</b>	<b>360.369,42</b>
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	13.473.368,39	-33.873.695	-35.692.009	-11.017.119,06	24.674.891,94
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0	0,00	0,00
25	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0	0,00	0,00

# Ergebnisrechnung 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
					In EUR
	1	2	3	4	5
26 veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0	0,00	0,00
27 Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>28 = verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 J. Nummern 25 + 27)</b>	<b>13.473.368,39</b>	<b>-33.873.695</b>	<b>-35.692.009</b>	<b>-11.017.119,06</b>	<b>24.674.891,94</b>
29 nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0	0	0,00	0,00
30 nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>					
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00	0	0	0,00	0,00
2 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00	0	0	-9.549.126,48	0,00
3 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00	0	0	0,00	0,00
4 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00	0	0	0,00	0,00
5 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00	0	0	0,00	0,00
6 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO- Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0	0	0,00	0,00
7 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00	0	0	0,00	0,00
8 Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	0,00	0	0	0,00	0,00
9 Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00	0	0	-1.467.992,58	0,00

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 01

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
						Ist/ Ansatz 2015
					in EUR	
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	3.710.216,94	1.279.000	1.293.711	3.516.892,29	2.223.181,29
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	3.221.551,52	426.560	426.560	3.016.374,82	2.589.814,82
	+ anteilige sonstige Transfererträge	-6.311,21	14.050	14.050	-12.815,63	-26.865,63
	+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	57.727,17	62.000	62.000	50.792,00	-11.208,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.864.797,83	2.983.487	3.018.237	2.938.411,45	-79.825,55
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.436.787,13	1.327.572	3.641.538	3.935.399,04	293.861,04
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	2.566,88	0	0	1.931,77	1.931,77
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	15.561,52	1.450	1.450	8.370,92	6.920,92
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	4.183.566,83	3.694.337	3.694.542	4.000.041,67	305.499,67
02	= anteilige ordentliche Erträge	15.264.913,09	9.361.896	11.725.528	14.439.023,51	2.713.495,51
03	anteilige Personalaufwendungen	14.689.306,50	15.050.880	13.991.935	14.963.992,76	972.052,76
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.755.972,13	10.329.869	13.530.558	11.967.975,02	-1.562.580,98
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	2.621.869,20	2.806.377	2.806.377	2.205.485,33	-600.891,67
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.090,59	4.703	4.703	54,84	-4.648,16
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	11.258,72	11.198	19.198	11.293,22	-7.904,78
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	2.437.782,96	2.773.700	2.927.445	2.406.517,52	-520.929,48
04	= anteilige ordentliche Aufwendungen	32.517.280,10	30.976.727	33.280.218	31.555.318,69	-1.724.902,31
05	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-17.252.367,01	-21.614.831	-21.554.688	-17.116.295,18	4.438.397,82
06	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	6.758.099,54	6.967.853	6.967.853	6.741.880,63	-225.972,17
07	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.134.623,13	1.163.753	1.184.715	1.100.636,40	-84.078,60
08.	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09.	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./. Nummern 7 bis 9)	5.623.476,41	5.804.100	5.783.138	5.641.244,43	-141.893,57
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschüsse (Nummern 5 + 10)	-11.628.890,60	-15.810.731	-15.771.650	-11.475.050,75	4.296.504,25

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 02

Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015  in EUR	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/ Ansatz 2015
1	2	3	4	5		
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	278.498,15	264.043	267.943	272.893,97	4.950,97	
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	
aufgelöste Sonderposten:	275.098,15	261.343	261.343	265.643,97	4.300,97	
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	2.364.661,95	2.029.000	2.087.507	2.249.470,56	161.963,56	
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	14.497,94	7.260	7.260	21.398,65	14.138,65	
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.022.507,69	4.777.264	4.936.066	5.218.229,57	282.163,57	
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00	
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.796,73	1.350	1.350	3.677,42	2.327,42	
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	2.710,18	2.200	2.200	3.758,00	1.048,00	
<b>02 = anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.686.672,64</b>	<b>7.081.117</b>	<b>7.302.326</b>	<b>7.769.428,17</b>	<b>467.102,17</b>	
03 anteilige Personalaufwendungen	12.797.109,08	13.310.520	13.424.824	13.186.651,99	-238.170,01	
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.492.161,20	2.141.374	2.211.638	2.018.231,94	-193.409,06	
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.040.287,99	1.006.256	1.006.256	1.045.403,84	39.147,84	
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	17.136,11	45.190	35.190	17.262,37	-17.927,63	
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	952.185,43	1.158.210	1.254.782	1.100.212,52	-154.570,48	
<b>04 = anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.298.879,81</b>	<b>17.681.550</b>	<b>17.932.689</b>	<b>17.367.782,66</b>	<b>-564.929,34</b>	
<b>05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 J. Nummer 4)</b>	<b>-9.612.207,17</b>	<b>-10.580.433</b>	<b>-10.630.363</b>	<b>-9.598.334,49</b>	<b>1.032.031,51</b>	
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	253.586,91	268.563	268.563	267.851,62	-711,38	
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.218.967,18	1.235.070	1.311.600	1.246.286,40	-65.313,60	
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00	
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00	
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00	
<b>10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./ Nummern 7 bis 9)</b>	<b>-965.380,27</b>	<b>-966.507</b>	<b>-1.043.037</b>	<b>-978.434,78</b>	<b>64.602,22</b>	
<b>11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)</b>	<b>-10.577.587,44</b>	<b>-11.546.940</b>	<b>-11.673.400</b>	<b>-10.576.769,27</b>	<b>1.096.633,73</b>	

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 03

Teilhaushalt 3 - Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
					Ist/ Ansatz 2015
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.207.592,58	816.956	905.469	1.247.309,24	341.841,24
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	1.000.365,17	697.182	697.182	1.104.781,76	407.599,76
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.510,85	1.245	1.730	1.624,95	-105,05
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	71.528,87	2.610	3.344	5.523,52	2.179,52
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	422.583,16	58.504	58.504	88.714,01	30.210,01
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	29.926,00	25.399	25.399	27.747,72	2.348,72
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00
02 = anteilige ordentliche Erträge	1.733.141,46	904.714	994.445	1.370.919,44	376.474,44
03 anteilige Personalaufwendungen	745.066,28	796.270	834.537	771.575,54	-62.966,46
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.154.160,58	5.660.822	5.808.364	5.279.387,65	-528.980,35
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	2.500.358,14	2.788.727	2.788.727	2.809.130,06	20.403,06
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	22.232,23	0	20.009	20.379,75	370,75
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	527.483,32	507.543	486.202	420.872,09	-65.326,91
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	9.949.300,55	9.753.362	9.937.839	9.301.345,09	-636.499,91
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss; Nummer 2 J. Nummer 4)	-8.216.159,09	-8.848.648	-8.943.393	-7.930.425,65	1.012.974,35
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	59.703,89	65.363	65.363	54.696,38	-10.666,62
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	826.379,14	783.446	980.520	851.788,83	-128.731,17
08: + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 8./. Nummern 7 bis 9)	-766.675,25	-718.083	-915.157	-797.092,45	118.064,55
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-Überschusse (Nummern 5 + 10)	-8.982.834,34	-9.566.731	-9.858.550	-8.727.518,10	1.131.038,90

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 04

Teilhaushalt 4 - Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015		Vergleich Ist/ Ansatz 2015
				In EUR		
	1	2	3	4	5	
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.848.167,98	1.722.618	1.739.945	1.905.923,22	165.978,22	
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	
aufgelöste Sonderposten	371.489,65	399.818	399.818	438.010,50	38.192,50	
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	198.127,03	188.800	188.800	184.425,10	-4.374,90	
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	218.449,50	194.950	221.852	277.556,46	55.704,46	
+ anteilige Kosteinerstattungen und Kostenumlagen	94.335,30	8.660	8.660	44.298,80	35.638,80	
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00	
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	15.860,78	99.390	99.390	21.281,08	-78.108,92	
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00	
02 = anteilige ordentliche Erträge	2.374.940,59	2.214.418	2.258.647	2.433.484,66	174.837,66	
03 anteilige Personalaufwendungen	3.375.138,85	3.489.970	3.548.794	3.482.139,99	-66.656,01	
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.153.691,23	2.172.102	2.179.381	1.843.541,90	-335.840,10	
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	818.861,00	1.091.287	1.091.287	949.890,41	-141.396,59	
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	6.954.780,95	8.008.133	8.063.728	8.005.685,14	-58.043,86	
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	241.011,72	296.485	290.871	218.598,21	-72.270,79	
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	13.543.483,75	15.057.977	15.174.061	14.499.855,65	-674.207,35	
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 /.- Nummer 4)	-11.168.543,16	-12.843.559	12.915.415	-12.066.370,99	849.045,01	
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00	
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	542.176,48	503.227	558.999	492.104,60	-66.894,40	
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00	
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00	
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00	
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6, Nummern 7 bis 9)	-542.176,48	-503.227	-558.999	-492.104,60	66.894,40	
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschüsse (Nummern 5 + 10)	-11.710.719,64	-13.346.786	-13.474.414	-12.558.475,59	915.939,41	

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 05

Teilhaushalt 5 - Soziale Hilfen/ Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
					Ist/ Ansatz 2015
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	8.821.845,51	9.793.322	9.798.614	9.851.871,75	53.257,75
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	371.151,20	298.172	298.172	381.733,18	83.561,18
+ anteilige sonstige Transfererträge	59.227,17	76.070	76.070	62.540,26	-13.529,74
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.751.125,54	2.034.570	2.034.570	1.881.104,98	-153.465,02
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	87.642,96	40.220	48.610	52.535,69	3.925,69
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.406.420,31	1.194.590	1.194.590	1.405.379,15	210.789,15
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	12.753,08	36.150	36.150	23.867,74	-12.282,26
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00
02 = anteilige ordentliche Erträge	12.139.014,57	13.174.922	13.188.603	13.277.299,57	88.695,57
03 anteilige Personalaufwendungen	10.591.126,71	11.227.260	11.391.082	11.105.974,18	-285.104,82
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.709.224,08	4.025.831	4.280.687	4.222.790,50	-57.892,50
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.806.996,03	1.169.000	1.169.000	1.821.714,46	652.714,46
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	17.752.698,98	18.400.970	18.087.051	17.690.144,62	-396.906,38
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	627.519,71	611.474	726.835	639.992,98	-86.846,02
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	34.487.565,51	35.434.535	35.854.656	35.480.616,74	-174.035,28
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2./, Nummer 4)	-22.348.660,94	-22.259.613	-22.466.052	-22.203.317,17	262.730,83
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	730.062,62	818.474	860.122	816.926,37	-43.195,63
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./, Nummern 7 bis 9)	-730.062,62	-818.474	-860.122	-816.926,37	43.195,63
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)	-23.078.613,56	-23.078.087	-23.326.174	-23.020.243,64	306.926,46

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 06

Teilhaushalt 6 - Sportförderung, Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/ Ansatz 2015
				In EUR	
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	816.955,32	641.973	641.973	834.920,49	192.947,49
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	814.996,52	641.973	641.973	834.920,49	192.947,49
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	159.473,29	244.710	244.710	157.238,76	-87.471,24
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	101.986,42	95.470	95.470	94.792,26	-677,74
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.997,71	33.720	33.720	126.218,50	92.498,50
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	11.187,72	10.300	10.300	16.648,63	6.348,63
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>02 = anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.179.600,46</b>	<b>1.026.173</b>	<b>1.026.173</b>	<b>1.229.818,64</b>	<b>203.645,64</b>
03 anteilige Personalaufwendungen	1.159.796,43	1.362.450	1.395.776	1.311.637,72	-84.136,28
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.066.985,06	1.144.448	1.239.892	1.195.741,10	-44.150,90
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.789.369,82	2.311.931	2.311.931	1.856.526,85	-455.404,15
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	2.963.610,96	3.178.867	3.065.912	2.882.487,66	-183.424,34
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	36.175,51	25.110	37.081	36.601,26	-480,74
<b>04 = anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.015.937,78</b>	<b>8.022.806</b>	<b>8.050.592</b>	<b>7.282.994,59</b>	<b>-767.596,41</b>
<b>05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2./. Nummer 4)</b>	<b>-6.836.337,32</b>	<b>-6.996.633</b>	<b>-7.024.419</b>	<b>-6.053.176,95</b>	<b>971.242,05</b>
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	510.234,72	420.159	420.159	529.250,01	109.091,01
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	215.129,87	358.004	388.121	186.196,09	-201.924,91
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./. Nummern 7 bis 9)</b>	<b>295.104,85</b>	<b>62.155</b>	<b>32.038</b>	<b>343.053,92</b>	<b>311.015,92</b>
<b>11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)</b>	<b>-5.541.232,47</b>	<b>-6.934.478</b>	<b>-6.992.381</b>	<b>-5.710.122,03</b>	<b>1.282.257,97</b>

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 07

Teilhaushalt 7 - Planung und Bauen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
					Ist/ Ansatz 2015
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	10.475.617,68	10.234.814	10.413.575	10.350.413,20	-63.161,80
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	4.939.829,79	4.705.397	4.705.397	4.993.233,34	287.836,34
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.150.626,89	760.220	760.220	753.942,88	-6.277,12
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	155.790,55	134.158	134.158	127.899,15	-6.258,85
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.301,31	178.500	223.310	193.972,33	-29.337,67
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	29.132,29	26.520	26.520	6.396,08	-20.123,92
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	505.879,01	73.300	73.300	45.917,35	-27.382,66
02 = anteilige ordentliche Erträge	<b>12.430.347,73</b>	<b>11.407.512</b>	<b>11.631.083</b>	<b>11.478.540,99</b>	<b>-152.542,01</b>
03 anteilige Personalaufwendungen	4.429.823,16	4.760.140	5.056.795	4.630.862,03	-425.934,97
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.351.395,38	6.288.371	6.705.926	5.813.688,71	-892.233,29
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	11.687.345,49	11.370.910	11.370.910	11.276.188,90	-94.721,10
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	22.705,00	22.705,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	3.325.842,80	4.022.491	4.108.145	3.649.702,61	-458.442,39
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	266.814,70	418.423	487.459	254.944,22	-232.512,78
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	<b>26.061.221,53</b>	<b>26.860.336</b>	<b>27.729.235</b>	<b>25.648.091,47</b>	<b>-2.081.139,53</b>
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2./ J. Nummer 4)	<b>-13.630.873,80</b>	<b>-15.452.823</b>	<b>-16.098.162</b>	<b>-14.169.550,48</b>	<b>1.928.597,52</b>
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	2.472.825,25	2.419.721	2.514.682	2.499.580,42	-15.101,58
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 8./ Nummern 7 bis 9)	<b>-2.472.825,25</b>	<b>-2.419.721</b>	<b>-2.514.682</b>	<b>-2.499.580,42</b>	<b>15.101,58</b>
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)	<b>-16.103.699,05</b>	<b>-17.872.544</b>	<b>-18.612.834</b>	<b>-16.669.130,90</b>	<b>1.943.699,10</b>

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 08

Teilhaushalt 8 - Natur und Umwelt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
					Ist/ Ansatz 2015
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	269.962,44	252.704	509.988	628.192,42	118.204,42
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	249.482,83	239.708	239.708	274.299,22	34.591,22
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.678.529,56	1.713.690	1.763.690	1.701.243,67	-62.446,33
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.418.623,15	914.090	1.145.455	1.488.643,46	343.188,46
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.387,44	114.440	114.479	70.243,25	-44.235,75
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	4.880,24	10.866	10.866	587,88	-10.278,12
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	8.196,33	2.150	2.150	6.408,93	4.258,93
02 = anteilige ordentliche Erträge	<b>3.489.579,16</b>	<b>3.007.940</b>	<b>3.546.827</b>	<b>3.895.319,61</b>	<b>348.891,61</b>
03 anteilige Personalaufwendungen	5.164.126,30	5.408.450	5.617.837	5.437.694,39	-180.145,61
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.620.852,24	2.466.260	3.306.674	2.729.261,12	-577.409,88
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.088.857,14	1.032.127	1.032.127	1.154.287,36	122.160,36
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	28.427,43	47.960	25.983	28.718,02	2.735,02
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	170.915,85	299.667	656.759	232.635,19	-424.122,81
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	<b>9.073.178,96</b>	<b>9.254.464</b>	<b>10.639.380</b>	<b>9.582.596,08</b>	<b>-1.056.782,92</b>
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss; Nummer 2 /, Nummer 4)	<b>-5.593.599,80</b>	<b>-6.246.524</b>	<b>-7.092.753</b>	<b>-5.687.276,47</b>	<b>1.405.474,53</b>
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	144.027,58	91.998	91.998	126.495,20	34.497,20
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	514.276,91	445.404	486.173	471.008,04	-15.164,96
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6/; Nummern 7 bis 9)	<b>-370.249,33</b>	<b>-353.406</b>	<b>-394.175</b>	<b>-344.512,84</b>	<b>49.662,18</b>
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschüsse (Nummern 5 + 10)	<b>-5.963.849,13</b>	<b>-6.599.930</b>	<b>-7.486.928</b>	<b>-6.031.789,31</b>	<b>1.455.136,69</b>

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 09

Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus; Einrichtungen und Unternehmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich
					Ist/ Ansatz 2015
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.496,56	0	0	31.626,49	31.626,49
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	2.496,56	0	0	31.626,49	31.626,49
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	500,00	500	500	510,00	10,00
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	666.787,07	681.610	681.610	691.969,45	10.359,45
+ anteilige Kostenentlastungen und Kostenumlagen	106.665,73	45.101	45.101	42.095,98	-3.005,02
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	364.521,77	320.000	320.000	358.321,39	38.321,39
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.959,44	0	0	7.595,35	7.595,35
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	3.417.268,94	3.295.000	2.266.564	3.528.485,85	1.261.921,85
<b>02 = anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.562.199,51</b>	<b>4.342.211</b>	<b>3.313.775</b>	<b>4.660.604,51</b>	<b>1.348.829,51</b>
03 anteilige Personalaufwendungen	285.197,56	332.490	368.849	327.975,88	-40.872,12
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	483.777,34	1.074.177	653.569	282.877,00	-370.692,00
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	788.594,25	775.060	775.060	835.179,80	60.119,80
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	372.351,36	334.680	334.681	334.680,89	-0,11
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.311.202,01	1.393.752	1.404.517	1.308.869,24	-95.647,76
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	57.231,50	89.676	102.935	56.562,15	-46.372,85
<b>04 = anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.298.354,02</b>	<b>3.999.835</b>	<b>3.639.611</b>	<b>3.146.144,96</b>	<b>-493.465,04</b>
<b>05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 :/. Nummer 4)</b>	<b>1.263.845,49</b>	<b>342.376</b>	<b>-325.836</b>	<b>1.514.459,55</b>	<b>1.840.294,55</b>
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	829.534,35	856.844	856.844	812.230,74	-44.613,26
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	900.746,41	943.681	946.862	867.877,63	-78.884,37
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6/. Nummern 7 bis 9)</b>	<b>-71.212,06</b>	<b>-86.837</b>	<b>-90.018</b>	<b>-55.646,89</b>	<b>34.371,11</b>
<b>11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-Überschüsse (Nummern 5 + 10)</b>	<b>1.192.633,43</b>	<b>265.539</b>	<b>-415.854</b>	<b>1.458.812,66</b>	<b>1.874.665,66</b>

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: 10

Teilhaushalt 10 - Allgemeine Finanzwirtschaft

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/ Ansatz 2015
					In EUR	
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	114.893.467,44	89.034.300	91.268.070	93.004.079,07	1.736.008,07
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	15.821.048,95	18.455.003	18.455.003	15.214.323,08	-3.240.679,92
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	2.613.287	2.613.287	0,00	-2.613.287,00
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.463,76	15.460	15.460	5.154,58	-10.305,42
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	9.038.061,56	5.169.330	5.169.825	5.031.270,26	-138.554,74
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	13.869.211,70	500.000	743.180	13.146.716,14	12.403.536,14
02	= anteilige ordentliche Erträge	153.637.253,41	113.174.093	115.651.538	126.401.543,13	10.750.004,13
03	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.589.350,44	0	700	361.948,42	361.248,42
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.783.008,17	2.011.000	2.131.757	1.941.189,89	-190.567,11
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	41.759.851,81	40.388.500	40.146.828	40.075.115,66	-71.712,34
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	148.192,29	148.100	148.100	225.993,06	77.893,06
04	= anteilige ordentliche Aufwendungen	46.280.402,71	42.547.600	42.427.385	42.604.247,03	176.862,03
05	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 J. Nummer 4)	107.356.850,70	70.626.493	73.224.153	83.797.296,10	10.573.142,10
06	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00
07	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00
08	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
	darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09	+ anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 8 J. Nummern 7 bis 9)	0,00	0	0	0,00	0,00
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)	107.356.850,70	70.626.493	73.224.153	83.797.296,10	10.573.142,10

# Teilergebnisrechnung 2015

Teilhaushalt: SE

Schadensereignisse - keinem Budget zugeordnet

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Plan- ansatz 2015	Fortge- schriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/ Ansatz 2015
					In EUR
	1	2	3	4	5
01 anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.875,00	0	0	592,00	592,00
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0,00	0,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>02 = anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.875,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>592,00</b>	<b>592,00</b>
03 anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.305,22	0	36.728	36.727,75	-0,25
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>04 = anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.305,22</b>	<b>0</b>	<b>36.728</b>	<b>36.727,75</b>	<b>-0,25</b>
<b>05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss; Nummer 2./. Nummer 4)</b>	<b>-26.430,22</b>	<b>0</b>	<b>-36.728</b>	<b>-36.135,75</b>	<b>592,25</b>
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0,00	0,00
08 + anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0,00	0,00
darunter: anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen	0,00	0	0	0,00	0,00
09 + anteiliger kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,00	0	0	0,00	0,00
<b>10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./. Nummern 7 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)</b>	<b>-26.430,22</b>	<b>0</b>	<b>-36.728</b>	<b>-36.135,75</b>	<b>592,25</b>

# Finanzrechnung 2015

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben darunter: Grundsteuern A und B: Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	115.259.633,49	89.034.300	91.268.070	91.394.553,76	126.483,76
02	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	34.802.370,99	33.176.993	33.738.924	32.097.310,42	-1.641.613,58
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	114.358,74	90.120	90.120	85.653,41	-4.466,59
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	7.412.355,03	7.339.265	7.448.257	7.549.529,02	101.272,02
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.648.145,47	5.330.110	5.674.995	6.022.352,71	347.356,71
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.113.235,76	7.693.811	10.211.427	12.492.600,68	2.281.172,68
07	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.453.500,04	7.358.770	7.358.770	7.438.266,50	79.496,50
08	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.348.736,16	7.806.027	8.256.510	9.472.065,36	1.215.555,36
09	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)</b>	<b>194.152.335,68</b>	<b>157.829.396</b>	<b>164.047.074</b>	<b>166.552.331,86</b>	<b>2.505.256,86</b>
10	Personalauszahlungen	56.066.328,82	56.348.970	56.075.802	55.532.805,19	-543.004,81
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.202.969,48	35.303.254	41.703.837	34.319.030,43	-7.384.804,57
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.579.837,23	2.350.383	4.342.706	4.059.206,18	-283.499,82
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.674.713,07	73.736.512	74.307.159	72.160.819,77	-2.146.339,23
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.517.567,59	6.861.233	8.246.644	6.324.113,80	-1.922.529,20
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)</b>	<b>177.041.416,19</b>	<b>174.600.352</b>	<b>184.676.147</b>	<b>172.395.975,37</b>	<b>-12.280.177,63</b>
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 /. Nummer 16)	<b>17.110.919,49</b>	<b>-16.770.956</b>	<b>-20.629.074</b>	<b>-5.843.643,51</b>	<b>14.785.434,49</b>
18	Einzahlungen aus Investitions- zuwendungen	8.868.379,60	12.031.364	21.367.694	8.959.824,86	-12.407.869,14
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	3.420	3.419,88	-0,12
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.963.500,54	4.700.000	8.639.425	4.014.240,61	-4.625.185,39
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	23.662,45	0	101.689	20.835,99	-80.853,01
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	12.000.000,00	0	0	47.055.720,06	47.055.720,06
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	6.974,44	0	1.155.443	293.496,83	-861.945,17
25	= <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)</b>	<b>23.862.517,03</b>	<b>16.731.364</b>	<b>31.267.671</b>	<b>60.347.538,23</b>	<b>29.079.867,23</b>
26	+ Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	530.256,50	128.198	697.475	451.035,21	-246.439,79
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.271.738,56	4.947.410	10.145.222	1.532.943,88	-8.612.282,12
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.899.780,54	21.859.423	47.315.114	16.176.068,36	-31.139.048,64

# Finanzrechnung 2015

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz 2015
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.922.643,38	2.011.189	3.261.126	2.304.733,23	-956.397,77
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	25.000.000,00	974.000	4.018.750	13.424.707,72	9.405.957,72
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.917.904,97	1.991.799	4.933.853	1.705.534,37	-3.228.318,63
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32) nachrichtlich:	50.542.323,95	31.912.019	70.371.539	35.595.022,77	-34.776.529,23
	Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0	0	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)	-26.679.806,92	-15.180.655	-39.103.868	24.752.515,46	63.856.396,46
35	= veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-9.568.887,43	-31.951.611	-59.732.942	18.908.871,95	78.641.830,95
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0	0	0,00	0,00
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	6.758.243,00	6.000.000	6.000.000	5.956.141,00	-43.859,00
39	- Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) J. (Nummern 38 + 39)]	-6.758.243,00	-6.000.000	-6.000.000	-5.956.141,00	43.859,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-16.327.130,43	-37.951.611	-65.732.942	12.952.730,95	78.685.689,95
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	17.702,24	800.000	800.000	212.702,24	-587.297,76
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	4.000.000	4.000.000	4.000.000,00	0,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	1.517.091,30	0	0	-3.841.870,86	-3.841.870,86
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-859.759,89	0	0	3.914.700,94	3.914.700,94
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) J. (Nummern 43 + 45)]	675.033,65	-3.200.000	-3.200.000	-3.714.467,68	-514.467,68
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-15.652.096,78	-41.151.611	-68.932.942	9.238.263,27	78.171.222,27
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	5.000.000,00	0	0	0,00	0,00
49	+ Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	5.000.000,00	0	0	0,00	0,00
50	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 48 J. 49)]	-15.654.766,98	-41.151.611	-68.932.942	9.238.263,27	78.171.222,27
51	Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	52.542.821,73	120.000.000	120.000.000	36.888.054,75	-83.111.945,25
52	= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 + 51)	36.888.054,75	78.848.389	51.067.058	36.323.402,55	-14.743.638,45

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 01

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	479.675,51	852.440	867.151	519.009,26	-348.141,74
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	53.021,69	14.050	14.050	15.644,17	1.594,17
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	80.888,62	62.000	62.000	81.832,95	19.932,95
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.823.215,54	2.993.147	3.027.897	2.958.200,76	-69.696,24
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.501.261,54	1.327.572	3.641.538	4.012.078,57	370.540,57
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.566,88	0	0	22.835,44	22.835,44
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.162.027,55	3.696.737	3.696.942	3.848.450,36	151.508,36
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.102.657,33</b>	<b>8.945.946</b>	<b>11.309.578</b>	<b>11.458.051,51</b>	<b>148.473,51</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	16.023.110,76	15.661.420	15.471.724	15.798.945,62	327.216,62
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.499.171,74	10.329.869	13.839.038	11.486.331,26	-2.352.705,74
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.090,59	4.703	4.703	54,84	-4.648,16
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.000,00	4.120	12.120	4.000,00	-8.120,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.023.085,65	2.803.310	3.045.668	2.808.420,95	-237.248,05
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.550.458,74</b>	<b>28.803.422</b>	<b>32.373.254</b>	<b>30.097.752,67</b>	<b>-2.275.505,33</b>
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 J. Nummer 4)	-19.447.801,41	-19.857.476	-21.063.675	-18.639.701,16	2.423.978,84
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	174.895,15	906.202	1.867.537	1.096.000,44	-771.536,56
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.349.047,74	2.000.000	2.116.025	1.990.296,98	-125.729,02
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	5.689	3.467,42	-2.221,58
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	12.702,24	0	0	12.702,24	12.702,24
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>1.538.645,13</b>	<b>2.906.202</b>	<b>3.989.251</b>	<b>3.102.467,08</b>	<b>-886.784,92</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	59.723,78	127.000	198.239	127.498,29	-70.740,71
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	364.684,62	6.000	734.981	545.410,96	-189.571,04
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.637.587,20	392.500	1.559.513	888.405,86	-671.109,14
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.296.666,72	723.749	998.784	722.271,35	-276.513,65

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 01

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz		Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
				2015	2015		
		1	2	3	4	5	
+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		1.897,93	0	2.148	0,00	-2.148,00	
+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0,00	0,00	
= <b>anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit</b>		<b>4.300.836,47</b>	<b>1.122.249</b>	<b>3.295.426</b>	<b>2.156.088,17</b>	<b>-1.139.341,83</b>	
= antelliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 J. Nummer 7)		-2.764.191,34	1.783.953	693.825	946.378,91	252.556,91	
08 = antelliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 J. Nummer 7)		-22.211.992,75	-18.073.523	-20.369.850	-17.693.322,25	2.676.535,75	

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 02

Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	3.400,00	2.700	6.600	7.275,00	675,00
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.351.001,69	2.029.000	2.087.507	2.245.328,59	157.821,59
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	16.449,65	7.260	7.260	20.095,01	12.835,01
	+ anteilige Kostenentlastungen und Kostenumlagen	4.518.203,62	4.777.264	4.936.066	5.125.292,66	189.226,66
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.451,63	2.200	2.200	1.818,00	-382,00
02	= <b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.891.506,59</b>	<b>6.818.424</b>	<b>7.039.633</b>	<b>7.399.809,26</b>	<b>360.176,26</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	13.088.810,84	13.310.520	13.367.393	13.010.509,06	-356.882,94
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.577.891,17	2.141.374	2.330.731	1.878.578,76	-452.153,24
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.138,96	45.190	35.190	17.262,37	-17.927,63
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	913.562,60	1.158.210	1.327.697	1.152.662,75	-175.036,25
04	= <b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.629.403,57</b>	<b>16.655.294</b>	<b>17.061.011</b>	<b>16.059.012,94</b>	<b>-1.002.000,06</b>
05	= <b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-9.737.896,98</b>	<b>-9.836.870</b>	<b>-10.021.378</b>	<b>-8.659.203,68</b>	<b>1.362.176,32</b>
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	66.361,30	120.000	388.276	121.212,75	-267.063,25
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	11.391,75	0	0	250,00	250,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	1.153.079	290.637,30	-862.441,70
	= <b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>77.753,05</b>	<b>120.000</b>	<b>1.541.355</b>	<b>412.100,05</b>	<b>-1.129.254,95</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	393.620,90	0	428.501	259.382,36	-169.118,64
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	46.658,57	0	28.420	35.788,18	7.368,18
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	148.240,51	0	1.599.463	558.360,95	-1.041.102,05
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.133.517,92	685.080	1.794.083	1.366.296,92	-427.787,08

# **Teilfinanzrechnung 2015**

## **Teil A**

**Teilhaushalt: 02**

Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
		2014	2015				
		1	2	3	4	5	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0,00	0,00
	= <b>anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit</b>	<b>1.328.417,00</b>	<b>685.080</b>	<b>3.421.966</b>	<b>1.960.446,05</b>	<b>-1.461.520,95</b>	
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 J. Nummer 7)	-1.250.663,95	-565.080	-1.880.611	-1.548.346,00	332.266,00	
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 J. Nummer 7)	-10.988.560,93	-10.401.950	-11.901.989	-10.207.549,68	1.694.442,32	

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 03

Teilhaushalt 3 - Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	207.627,41	119.774	208.287	142.627,30	-65.658,70
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	12.564,88	12.564,88
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.636,35	1.245	1.730	1.577,67	-152,33
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	40.930,94	2.610	3.344	35.337,03	31.993,03
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	265.950,77	58.504	58.504	406.693,59	348.189,59
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	91,80	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>516.237,27</b>	<b>182.133</b>	<b>271.864</b>	<b>598.800,47</b>	<b>326.936,47</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	809.290,10	796.270	808.898	808.898,49	-4,51
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.276.293,71	5.660.822	6.090.258	5.270.426,66	-819.841,34
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.017,54	0	22.466	22.464,49	-1,51
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	528.453,26	507.543	491.233	418.496,14	-72.735,86
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.636.054,61</b>	<b>6.964.635</b>	<b>7.412.855</b>	<b>6.520.285,78</b>	<b>-892.583,22</b>
05	= anteiliger <b>Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Nummer 2 J. Nummer 4)	<b>-7.119.817,34</b>	<b>-6.782.502</b>	<b>-7.140.991</b>	<b>-5.921.485,31</b>	<b>1.219.519,69</b>
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	366.765,33	548.250	1.026.650	877.109,60	-149.540,40
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>366.765,33</b>	<b>548.250</b>	<b>1.026.650</b>	<b>877.109,60</b>	<b>-149.540,40</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.607,67	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	17.036,98	0	9.853	8.802,69	-1.050,31
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.603.215,71	2.539.910	3.679.575	2.676.026,01	-1.003.548,99
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	277.505,67	202.831	330.019	198.106,20	-131.913,80

# **Teilfinanzrechnung 2015**

## **Teil A**

**Teilhaushalt: 03**

Teilhaushalt 3 - Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
		2014	2015	2015	2015	Ist/Ansatz 2015
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	47.044,59	0	190.000	97.493,11	-92.506,89
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= <b>anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit</b>	<b>2.944.802,95</b>	<b>2.742.741</b>	<b>4.209.447</b>	<b>2.980.428,01</b>	<b>-1.229.019,99</b>
	- anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 J. Nummer 7)	-2.578.037,62	-2.194.491	-3.182.797	-2.103.318,41	1.079.479,59
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 J. Nummer 7)	-9.697.854,96	-8.976.993	-10.323.788	-8.024.803,72	2.298.999,28

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 04

Teilhaushalt 4 - Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.497.077,08	1.322.800	1.336.127	1.454.686,17	118.559,17
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	198.231,03	188.800	188.800	210.539,30	21.739,30
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	287.909,44	242.900	278.855	332.770,35	53.915,35
	+ anteilige Kostenersstattungen und Kostenumlagen	54.951,45	8.660	8.660	99.504,77	90.844,77
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.492,93	39.950	39.950	31.663,70	-8.286,30
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.071.661,93</b>	<b>1.803.110</b>	<b>1.852.392</b>	<b>2.129.164,29</b>	<b>276.772,29</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	3.563.869,42	3.489.970	3.471.246	3.471.246,40	-1,60
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.252.203,88	2.172.102	2.286.238	1.886.495,87	-399.741,13
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.984.040,22	7.890.223	7.945.818	7.888.520,09	-57.298,91
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	259.445,65	384.385	406.427	297.916,72	-108.507,28
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.059.559,17</b>	<b>13.936.880</b>	<b>14.109.729</b>	<b>13.544.179,08</b>	<b>-565.548,92</b>
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-10.987.897,24	-12.133.570	-12.257.338	-11.415.014,79	842.321,21
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	160.242,64	389.220	389.381	592.779,71	203.398,71
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	106,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>160.348,64</b>	<b>389.220</b>	<b>389.381</b>	<b>592.779,71</b>	<b>203.398,71</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	52.286,31	0	35.311	32.326,35	-2.984,65
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.907,29	0	2.018	122,95	-1.895,05
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	735.574,97	1.709.000	2.423.565	1.547.412,11	-876.152,89
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	182.907,72	93.936	150.783	137.992,93	-12.790,07

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 04

Teilhaushalt 4 - Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.	EIn- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
			2015			
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	58.935,00	3.500	485.649	56.000,00	-429.649,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	979.324,98	1.806.436	3.062.014	1.741.527,99	-1.320.487,01
	- anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-818.976,34	-1.417.216	-2.672.633	-1.148.748,28	1.523.885,72
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 ./ 6 ./ Nummer 7)	-11.806.873,58	-13.550.786	-14.929.971	-12.563.763,07	2.366.206,93

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 05

Teilhaushalt 5 - Soziale Hilfen/ Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ihd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
						5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	8.450.656,53	9.495.150	9.500.442	9.509.608,98	9.166,98
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	60.414,98	76.070	76.070	57.444,36	-18.625,64
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.774.716,03	2.034.570	2.034.570	1.910.945,42	-123.624,58
	+ anteilige privatrechtliche Leistungs- entgelte	46.836,03	40.220	48.610	97.439,25	48.829,25
	+ anteilige Kostenentlastungen und Kostenumlagen	1.384.298,23	1.194.590	1.194.590	1.387.425,42	192.835,42
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.716.921,80</b>	<b>12.840.600</b>	<b>12.854.281</b>	<b>12.962.863,43</b>	<b>108.581,43</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	11.015.830,36	11.227.260	10.915.438	10.665.668,05	-249.768,95
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.625.103,79	4.025.831	4.466.447	3.983.917,08	-482.530,92
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	150.000	104.584,71	-45.415,29
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.714.183,95	18.400.970	18.158.621	17.662.961,78	-495.659,22
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	659.960,85	611.474	763.925	616.555,86	-147.372,14
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>33.015.078,95</b>	<b>34.265.535</b>	<b>34.454.431</b>	<b>33.033.687,48</b>	<b>-1.420.746,52</b>
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 J. Nummer 4)	-21.298.157,15	-21.424.935	-21.600.150	-20.070.824,05	1.529.327,95
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	173.250,00	405.425	2.799	799,00	-2.000,00
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>173.250,00</b>	<b>405.425</b>	<b>2.799</b>	<b>799,00</b>	<b>-2.000,00</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	6.085,22	0	799	0,00	-799,00
	+ anteilige Auszahlungen für Bau- maßnahmen	737.283,93	2.115.000	2.949.885	1.108.708,20	-1.841.176,80
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	36.335,82	153.270	146.762	71.884,28	-74.877,72

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 05

Teilhaushalt 5 - Soziale Hilfen/ Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz		Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
				2015	2015		
		1	2	3	4	5	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	25.000,00	18.000	20.499	12.500,00	-7.999,00	
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	804.704,97	2.286.270	3.117.945	1.193.092,48	-1.924.852,52	
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 J. Nummer 7)	-631.454,97	-1.880.845	-3.115.146	-1.192.293,48	1.922.852,52	
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 J. Nummer 7)	-21.929.512,12	-23.305.780	-24.715.296	-21.263.117,53	3.452.180,47	

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 06

Teilhaushalt 6 - Sportförderung, Sportstätten

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz		Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
				2015	2015		
		1	2	3	4	5	
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	175.788,80	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	922,07	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	156.200,95	244.710	244.710	132.883,45	-111.826,55	
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	98.692,14	105.055	105.121	104.098,93	-1.022,07	
	+ anteilige Kostenentlastungen und Kostenumlagen	53.026,34	33.720	33.720	96.979,17	63.259,17	
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.946,59	0	0	0,00	0,00	
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>492.576,89</b>	<b>383.485</b>	<b>383.551</b>	<b>333.961,55</b>	<b>-49.589,45</b>	
03	anteilige Personalauszahlungen	1.295.170,92	1.362.450	1.370.173	1.370.173,07	2,07	
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.172.598,96	1.144.448	1.362.946	1.148.310,28	-214.634,72	
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.001.230,16	3.165.367	3.114.803	2.922.701,77	-192.101,23	
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.048,92	34.695	47.539	44.051,57	-3.588,43	
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.525.048,96</b>	<b>5.706.960</b>	<b>5.895.560</b>	<b>5.485.236,69</b>	<b>-410.322,31</b>	
05	= anteiliger <b>Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Nummer 2 / . Nummer 4)	<b>-5.032.472,07</b>	<b>-5.323.475</b>	<b>-5.512.010</b>	<b>-5.151.275,14</b>	<b>360.732,86</b>	
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	174.237,22	214.000	394.000	15.751,42	-378.248,58	
	darunter:						
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	415.000	415.500,00	500,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	5.000,00	0	0	0,00	0,00	
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>179.237,22</b>	<b>214.000</b>	<b>809.000</b>	<b>431.251,42</b>	<b>-377.748,58</b>	
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.963,62	0	33.121	29.526,15	-3.594,85	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	12.835,61	0	256.815	-253.000,00	-509.816,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.154.614,89	1.178.236	2.578.896	1.030.722,18	-1.548.174,82	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	14.315,62	6.450	88.639	53.744,52	-34.894,48	

# **Teilfinanzrechnung 2015**

## **Teil A**

Teilhaushalt: 06

Teilhaushalt 6 - Sportförderung, Sportstätten

Ihd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015	
						1	2
						3	4
						5	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	59.628,18	39.800	39.800	34.306,50	-5.493,50	
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	
	= <b>anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit</b>	<b>1.241.394,30</b>	<b>1.224.486</b>	<b>2.964.150</b>	<b>865.773,20</b>	<b>-2.098.378,80</b>	
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.062.157,08	-1.010.486	-2.155.150	-434.521,78	1.720.630,22	
08	= <b>anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-6.094.629,15</b>	<b>-6.333.981</b>	<b>-7.667.160</b>	<b>-5.585.796,92</b>	<b>2.081.363,08</b>	

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 07

Teilhaushalt 7 - Planung und Bauen

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Erggebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	5.691.960,66	5.529.417	5.708.178	5.174.196,51	-533.981,49
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	696.613,68	760.220	760.220	678.189,30	-82.030,70
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	122.283,21	134.158	142.266	146.863,78	4.597,78
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.613,91	118.500	163.310	194.206,41	30.896,41
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-110,00	0	0	110,00	110,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	506.002,19	73.300	96.966	50.337,67	-46.628,33
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.105.363,65</b>	<b>6.615.595</b>	<b>8.870.940</b>	<b>6.243.903,67</b>	<b>-627.036,33</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	4.597.207,53	4.760.140	4.771.358	4.516.130,41	-255.227,59
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.378.246,00	6.288.371	7.053.861	5.856.588,84	-1.197.269,16
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.200.414,06	2.499.040	2.887.154	1.935.590,62	-951.563,38
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	312.820,01	418.423	523.867	257.443,53	-266.421,47
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.488.687,60</b>	<b>13.965.974</b>	<b>15.236.241</b>	<b>12.565.753,40</b>	<b>-2.870.481,60</b>
05	= anteiliger <b>Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 J. Nummer 4)</b>	<b>-6.383.323,95</b>	<b>-7.350.379</b>	<b>-8.365.300</b>	<b>-6.321.849,73</b>	<b>2.043.445,27</b>
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	3.709.738,98	4.056.761	6.752.107	2.525.216,04	-4.226.889,96
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.550.492,80	2.700.000	6.108.400	1.533.443,63	-4.574.956,37
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	220,00	0	0	496,04	496,04
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>5.260.451,78</b>	<b>6.756.761</b>	<b>12.860.508</b>	<b>4.059.155,71</b>	<b>-8.801.350,29</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.975,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	23.621,08	0	378.044	349.471,67	-28.572,33
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.097.356,51	10.320.777	17.125.465	5.635.865,86	-11.489.598,14
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.021,96	1.000	3.000	0,00	-3.000,00

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 07

Teilhaushalt 7 - Planung und Bauen

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
		2014	2015				
		1	2	3	4	5	
+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0	0	0,00	0,00	
+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.688.072,39		1.930.499		4.172.311	1.483.265,07	-2.689.044,93
+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0,00	0,00	
= <b>anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit</b>	<b>8.813.071,94</b>		<b>12.252.276</b>		<b>21.678.819</b>	<b>7.468.602,60</b>	<b>-14.210.215,40</b>
= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-3.552.620,16		-5.495.515		-8.818.311	-3.409.446,89	5.408.865,11
<b>08 = anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-9.355.944,11</b>		<b>-12.845.894</b>		<b>-17.183.612</b>	<b>-9.731.296,62</b>	<b>7.452.310,38</b>

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 08

Teilhaushalt 8 - Natur und Umwelt

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	106.836,85	12.996	270.423	44.969,43	-225.454,57
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.152.566,68	2.018.220	2.068.220	2.287.722,34	219.502,34
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.562.160,84	1.119.750	1.376.633	1.639.084,94	262.451,94
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.800,48	114.440	114.479	77.034,87	-37.444,13
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.167,47	70.050	77.176	88.420,15	11.244,15
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.042.532,32</b>	<b>3.335.456</b>	<b>3.906.931</b>	<b>4.137.231,73</b>	<b>230.299,73</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	5.347.851,65	5.408.450	5.531.447	5.523.642,22	-7.806,78
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.511.646,27	2.466.260	3.522.314	2.506.606,69	-1.015.700,31
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.108,44	47.960	25.983	25.983,31	0,31
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	487.593,80	573.227	1.214.955	508.391,41	-706.562,59
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.374.200,16</b>	<b>8.495.897</b>	<b>10.294.700</b>	<b>8.564.623,63</b>	<b>-1.730.069,37</b>
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 J., Nummer 4)	-4.331.567,84	-6.160.441	-6.387.769	-4.427.391,90	1.960.369,10
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	964.816,64	861.666	1.057.485	169.164,93	-888.321,07
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	3.420	3.419,88	-0,12
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	12.164,70	0	96.000	17.118,57	-78.881,43
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	6.754,44	0	0	0,00	0,00
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>983.735,78</b>	<b>861.666</b>	<b>1.156.904</b>	<b>189.703,38</b>	<b>-967.202,62</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	18.079,22	1.198	2.302	2.302,06	-0,94
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	11.387,33	0	18.787	586,65	-18.200,35
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.805.675,86	2.484.000	3.744.518	771.638,74	-2.972.880,26
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	497.350,03	273.071	443.681	205.472,24	-238.211,76

# **Teilfinanzrechnung 2015**

## **Teil A**

**Teilhaushalt: 08**

Teilhaushalt 8 - Natur und Umwelt

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz 2015
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	21.144,56	0	23.446	21.969,69	-1.477,31
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.335.557,78	2.757.071	4.230.432	999.667,32	-3.230.769,68
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.351.822,00	-1.895.405	-3.073.528	-809.963,94	2.263.567,06
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./ Nummer 7)	-5.683.489,84	-7.055.846	-9.461.297	-5.237.355,84	4.223.936,16

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 09

Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus; Einrichtungen und Unternehmen

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	500,00	500	500	510,00	10,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	665.385,87	685.010	685.010	692.768,20	7.758,20
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126.910,66	45.101	45.101	38.343,64	-6.757,36
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	364.521,77	320.000	320.000	358.321,39	38.321,39
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.607.271,99	3.423.790	3.600.096	4.686.283,04	1.086.187,04
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.764.590,29</b>	<b>4.474.401</b>	<b>4.650.707</b>	<b>5.776.226,27</b>	<b>1.125.519,27</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	325.187,24	332.490	368.123	367.591,87	-531,13
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	486.948,83	1.074.177	681.773	257.409,88	-424.363,12
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	372.351,36	334.680	334.681	334.680,89	-0,11
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.258.444,49	1.295.142	1.308.287	1.245.479,42	-62.807,58
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.404,56	221.866	277.133	77.152,26	-199.979,74
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.571.336,48</b>	<b>3.258.355</b>	<b>2.969.998</b>	<b>2.282.314,32</b>	<b>-687.681,68</b>
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 / . Nummer 4)	<b>2.193.253,81</b>	<b>1.216.046</b>	<b>1.680.709</b>	<b>3.493.911,95</b>	<b>1.813.200,95</b>
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	510.186,60	2.061.840	4.365.853	958.142,24	-3.407.710,76
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	63.960,00	0	0	75.000,00	75.000,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	14.621,79	14.621,79
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	2.363	2.363,49	0,49
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>574.146,60</b>	<b>2.061.840</b>	<b>4.368.217</b>	<b>1.050.127,52</b>	<b>-3.318.088,48</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	785.876,92	4.941.410	8.713.976	845.760,78	-7.868.216,22
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.355.923,78	1.120.000	7.450.002	244.751,04	-7.205.250,96
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00

# **Teilfinanzrechnung 2015**

## **Teil A**

**Teilhaushalt: 09**

Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus; Einrichtungen und Unternehmen

lfd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	16.182,32	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit	2.157.983,02	8.061.410	16.163.979	1.090.511,82	-15.073.467,18
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.583.836,42	-3.999.570	-11.795.762	-40.384,30	11.755.378,70
08 =	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./ Nummer 7)	609.417,39	-2.783.524	-10.116.053	3.453.527,65	13.568.579,65

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 10

Teilhaushalt 10 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Iffd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Planansatz 2015	Fortgeschrie- bener Ansatz		Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ist/Ansatz 2015
				2015	2015		
		1	2	3	4		
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	115.259.633,49	89.034.300	91.268.070	91.394.553,76	126.483,76	
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	17.935.667,49	15.841.716	15.841.716	14.965.814,08	-875.901,92	
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.718,19	0	0	-4.305,54	-4.305,54	
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.463,76	15.460	15.460	1.054.329,58	1.038.869,58	
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	9.086.429,59	7.038.770	7.038.770	7.056.999,67	18.229,67	
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.911.375,81	500.000	743.180	765.092,44	21.912,44	
02	= anteilige <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>144.192.851,95</b>	<b>112.430.246</b>	<b>114.907.196</b>	<b>115.232.483,99</b>	<b>325.287,99</b>	
03	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.205.246,17	2.011.000	3.853.322	3.619.885,74	-233.436,26	
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.413.735,25	40.368.500	40.796.716	40.435.855,92	-360.860,08	
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.192,29	148.100	148.100	143.022,61	-5.077,39	
04	= anteilige <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>44.767.173,71</b>	<b>42.547.600</b>	<b>44.798.139</b>	<b>44.198.764,27</b>	<b>-599.373,73</b>	
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 J. Nummer 4)	99.425.678,24	69.892.646	70.109.058	71.033.719,72	924.661,72	
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	2.365.362,00	2.468.000	2.468.000	2.398.531,00	-69.469,00	
	investive Schlüsselzuweisungen	2.365.362,00	2.468.000	2.468.000	2.398.531,00	-69.469,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	12.000.000,00	0	0	47.041.098,27	47.041.098,27	
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	800.000	800.000	200.000,00	-600.000,00	
	= anteilige <b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>14.365.362,00</b>	<b>3.268.000</b>	<b>3.268.000</b>	<b>49.639.629,27</b>	<b>46.371.629,27</b>	
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grünstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: 10

Teilhaushalt 10 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		25.000.000,00	974.000	4.018.750	13.424.707,72	9.405.957,72
+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0	0	0,00	0,00
+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	4.000.000	4.000.000	4.000.000,00	0,00
= anteilige Auszahlungen für Investitions-tätigkeit		25.000.000,00	4.974.000	8.018.750	17.424.707,72	9.405.957,72
= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)		-10.634.638,00	-1.706.000	-4.750.750	32.214.921,55	36.965.671,55
08 = anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + 6 ./. Nummer 7)		88.791.040,24	68.176.646	65.358.308	103.248.641,27	37.890.333,27

# Teilfinanzrechnung 2015

## Teil A

Teilhaushalt: SE

Schadensereignisse - keinem Budget zugeordnet

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	253.680,66	0	0	279.123,69	279.123,69
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenersstattungen und Kostenumlagen	1.755,00	0	0	712,00	712,00
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
02	= <b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>255.435,66</b>	0	0	<b>279.835,69</b>	<b>279.835,69</b>
03	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	422.865,13	0	70.230	44.365,11	-25.864,89
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.345,48	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400,00	0	0	0,00	0,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
04	= <b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>424.610,61</b>	0	70.230	<b>44.365,11</b>	<b>-25.864,89</b>
05	= <b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2./.. Nummer 4.)</b>	<b>-169.174,95</b>	0	-70.230	<b>235.470,58</b>	<b>305.700,58</b>
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	202.523,74	0	2.655.606	205.117,73	-2.450.488,27
	darunter:					
	investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= <b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>202.523,74</b>	0	<b>2.655.606</b>	<b>205.117,73</b>	<b>-2.450.488,27</b>
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.644,94	0	1.530	0,00	-1.530,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	624.307,18	0	4.204.232	1.714.177,41	-2.490.054,59
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	10.278,42	0	2.849	0,00	-2.849,00

# **Teilfinanzrechnung 2015**

## **Teil A**

**Teilhaushalt: SE**

Schadensereignisse - keinem Budget zugeordnet

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/Ansatz
		2014	2015	2015	2015	2015
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00
	= anteilige <b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>836.230,54</b>	<b>0</b>	<b>4.208.611</b>	<b>1.714.177,41</b>	<b>-2.494.433,59</b>
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 J. Nummer 7)	-433.706,80	0	-1.553.005	-1.509.059,68	43.945,32
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 J. Nummer 7)	-602.881,75	0	-1.623.235	-1.273.589,10	349.645,90

# **Anhang zum Jahresabschluss per 31.12.2015 der Stadt Zwickau**

## **Allgemeine Angaben**

Der Anhang soll die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze und die wesentlichsten Posten der Vermögensrechnung sowie deren Abweichungen im Jahresvergleich erläutern. Außerdem werden Wahlrechte und weitere Angaben dargestellt.

### **I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Der Aufbau des Jahresabschlusses orientiert sich an den Vorgaben der SächsGemO, der SächsKomHVO-Doppik, dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Hinweisen des Sächsischen Staatsministeriums des Innern (SMI) zur Umsetzung der Doppik.

Für die Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden wurde die Dienstanweisung der Stadt Zwickau zur Bilanzierung der Aktiva und Passiva zur Eröffnungsbilanz und der Folgejahre – DA 02/08 zu Grunde gelegt. Sie stellt sicher, dass die Bewertung nach einheitlichen Vorgaben und Kriterien erfolgen kann. Die Bewertungsrichtlinie kann durch spezielle interne Anweisungen ergänzt werden.

Soweit für die Auslegung der o. g. rechtlichen Grundlagen keine Regelungen zu einzelnen Sachverhalten vorhanden waren, wurden ersatzweise das Dritte Buch des Handelsgesetzbuches (HGB) und steuerliche Erlasse für die Bilanzierung herangezogen.

Die in der Bilanz zum 31.12.2014 festgestellten Werte wurden fortgeführt und in den einzelnen Bilanzpositionen erläutert.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), wobei in der Eröffnungsbilanz ermittelte Wertansätze, die auf der Grundlage von Ersatzwerten unter Berücksichtigung von Abschreibungen ermittelt wurden, für künftige Jahresabschlüsse als fortgeführte Anschaffungs- und Herstellungskosten gelten. Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Abschreibungen wurden grundsätzlich linear vorgenommen. Die Abschreibungsdauer bemisst sich nach der städtischen Abschreibungstabelle, die als Anlage 5 der DA 02/08 beigefügt ist und nach den Vorgaben der Abschreibungstabelle zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik. Sofern bei Betrieben gewerblicher Art Abschreibungen nach steuerrechtlichen Vorschriften zu Grunde zu legen sind, waren diese maßgebend. In Fällen, wo Vermögensgegenstände gebraucht erworben wurden, wurde eine von der Abschreibungstabelle abweichende Nutzungsdauer angesetzt. Bereits vollständig abgeschriebene Vermögensgegenstände wurden mit einem Erinnerungswert von 1 EUR bilanziert.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden nachfolgend unter den jeweiligen Bilanzpositionen erläutert.

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

#### Korrekturen zum Jahresabschluss 2015:

Auf Grund der Hinweise im Schlussbericht Nr. 13/2018 über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 wurden Korrekturen in der Anlagenbuchhaltung, die unwesentlich waren, nicht mehr gegen das Basiskapital gebucht.

Die Nacherfassung der durch eine externe Hausverwaltung treuhänderisch verwalteten Mittel erhöhte das Basiskapital (Sachkonto 201100) um 197.084,53 EUR.

Gemäß der vorläufigen Prüfungsfeststellungen zum Jahresabschluss 2014 wurden die aus der Eröffnungsbilanz 2012 herrührenden Forderungsberichtigungen ausgebucht. Hierdurch steigt das Basiskapital um 1.056.822,59 EUR. Der Passive Rechnungsabgrenzungsposten wurde im Jahresabschluss 2014 um 41.128,13 EUR zu niedrig ausgewiesen; die Korrektur führt zu einer Basiskapitalverringerung.

Eine weitere Veränderung erfährt das Basiskapital im Rahmen der Ergebnisverwendung. Gemäß § 25 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik erfolgte die Verrechnung des Vortrages des

Fehlbetrages des Sonderergebnisses aus dem Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 1.467.992,58 EUR. Das Basiskapital verringert sich im entsprechenden Umfang. Dieser Sachverhalt wird auf dem Sachkonto 201200 dargestellt.

## **II. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen - Aktiva**

### **1. Anlagevermögen**

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	333.488,96	347.871,19
1.aa)	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.017,00	21.658,00

Unter den immateriellen Vermögensgegenständen wurden Vermögensgegenstände aktiviert, die entgeltlich von Dritten erworben wurden. Dabei handelt es sich überwiegend um DV-Software und Lizenzen, die zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet wurden.

Systemsoftware wird jeweils mit der dazugehörigen Hardware als Sachgesamtheit betrachtet und unter der Bilanzposition „Betriebs- und Geschäftsausstattung“ bilanziert.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	15.479.677,17	15.923.712,26

Nach § 36 Abs. 8 SächsKomHVO-Doppik können Zuwendungen, die die Kommune in Erfüllung ihrer Aufgaben an Dritte geleistet hat, als Sonderposten aktiviert werden. Zur Eröffnungsbilanz wurde von der Stadt Zwickau das Wahlrecht unter Berücksichtigung einer Wertgrenze angewandt. Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen an Dritte wurden aktiviert, wenn der städtische Anteil mehr als 50 TEUR betragen hat und die geförderten Vermögensgegenstände noch nicht vollständig abgeschrieben waren.

Für das Jahr 2012 und später geleistete Investitionszuwendungen entfällt diese Wertaufgriffsgrenze. Die Aktivierung erfolgt auf Grund der im Finanzhaushalt gebuchten Auszahlungen, die Ermittlung der Abschreibungen gemäß Zweckbindungsfristen oder pauschal über 10 Jahre, wenn keine Fristen in den Verträgen vereinbart waren.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)	Sachanlagevermögen		
1.c)aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	30.399.622,25	31.145.890,06
	Grünflächen	18.474.443,64	18.492.097,09
	Ackerland	1.229.128,21	1.226.927,77
	Wald und Forsten	1.396.051,12	1.578.795,76
	Schutz- und Ausgleichsflächen	53.146,50	53.146,50

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
	Gewässer	50.524,12	57.761,38
	Sonstige unbebaute Grundstücke	9.196.328,66	9.737.161,56

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren bzw. wesentlichen Gebäude befinden. Die auf diesen Grundstücken befindlichen Aufbauten und Ausstattungen wie Bänke, Abfallbehälter usw. stellen selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände dar, die getrennt vom Grund und Boden unter der Position Grünflächen aktiviert wurden. Zugänge im Jahr 2015 wurden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten erfasst. Die Bewertung des Aufwuchses für Waldflächen erfolgte mittels Festwert.

Die Erhöhung der Bilanzposition von 30.399.622,25 EUR auf 31.145.890,06 EUR ergibt sich aus dem Saldo der Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Jahr 2015. Zu- und Abgänge resultieren dabei im Wesentlichen aus dem Erwerb und der Veräußerung von Flurstücken und bilanziellen Abschreibungen zugehöriger Aufbauten und Ausstattung. Umbuchungen haben sich insbesondere aus Elementänderungen an Flurstücken (z. B. Teilungen) ergeben.

<b>Positi- on</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	217.058.152,72	214.538.244,50
	Wohnbauten	6.370.381,36	5.835.353,77
	Soziale Einrichtungen	28.518.841,10	29.414.027,45
	Schulen	56.363.214,94	53.892.697,62
	Kulturanlagen	34.089.549,34	33.713.186,93
	Sportanlagen	32.440.869,76	33.200.405,62
	Gartenanlagen	7.163.408,63	7.158.266,12
	Verwaltungsgebäude	13.942.735,48	13.671.440,71
	Sonstige Gebäude	38.169.152,11	37.652.866,28

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Bei der Bilanzierung stellen die mit dem Grund und Boden verbundenen Gebäude und Außenanlagen selbstständige Vermögensgegenstände dar, die getrennt vom Grund und Boden zu aktivieren sind. Die Bewertung der Zugänge im Jahr 2015 erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Bilanzposition „bebaute Grundstücke“ von 217.058.152,72 EUR um 2.519.908,22 EUR auf 214.538.244,50 EUR verringert. Insbesondere bei den Positionen Wohnbauten und Schulen resultiert die Verringerung der Werte aus Verkäufen und Abrissen von Objekten. Bei der AnlNr. 12000319 → 14000212 – Schule am Windberg wurde außerdem ein Abgang nicht aktivierungsfähiger Kosten für Sanitärinstallation gebucht, weil diese Erhaltungsaufwand darstellen (siehe Fehlerübersicht zum Schlussbericht 13/2018 über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013).

Die Erhöhung der Positionen Soziale Einrichtungen und Sportanlagen um ca. 1,6 Mio. EUR ergibt sich u. a. aus der Aktivierung der Objekte „Villa Kunterbunt“, Hort Nordplatz, Sporthalle Oberhohndorf und dem Stadionturm am Westsachsenstadion. Den Zugängen stehen Abgänge für bilanzielle Abschreibungen gegenüber.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)cc)	Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke	255.699.716,29	248.314.359,34
	Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	56.136.923,81	55.553.234,77
	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	24.862.101,86	22.622.553,56
	Abfallbeseitigungsanlagen	1.158,40	150,40
	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	937.610,61	807.249,22
	Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	165.176.401,37	160.440.762,75
	Sonstiges Infrastrukturvermögen	8.585.520,24	8.890.408,64

Das Infrastrukturvermögen der Stadt Zwickau besteht im Wesentlichen aus Straßen, Wegen und Plätzen sowie ingenieurbaulichen Anlagen. Hierzu zählen insbesondere Brücken, Tunnel und Durchlässe. Die Bewertung erfolgte getrennt nach Grund und Boden, Verkehrsflächenkörper bzw. baulichen Anlagen. Die Bewertung der Zugänge im Jahr 2015 erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Aktivierungen in der Position Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen haben sich insbesondere aus der Fertigstellung der Brücke Scheffelstraße ergeben.

Aktivierungen in der Position Straße, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen betreffen im Wesentlichen im Jahr 2015 abgeschlossene Investitionsmaßnahmen wie z. B. der Kreisigstraße, Lindenstraße, Ebersbrunner Straße und Thomas-Müntzer-Straße. Als Zugänge in der Position Sonstiges Infrastrukturvermögen wurden die Gewässeranpassungen am Marienthaler Bach gebucht.

Abgänge resultieren aus Ausbuchungen der Altsubstanz bei grundhaften Ausbau und bilanziellen Abschreibungen.

Trotz umfangreicher Aktivierungen ist eine Reduzierung der Bilanzposition Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte um rund 7,4 Mio. EUR festzustellen. Diese ist im Wesentlichen auf die hohen Abschreibungen zurückzuführen, wobei ein Großteil auf den Bereich der Straßen, Wege, Plätze, Gleisanlagen sowie Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen entfällt.

Bei den Anlagen Hochwasserschutz Planitzbach (AnlNr. 12001178/15001580) sowie den dazugehörigen Sonderposten (AnlNr. 12001188/15001581 und 14002128/15001580) wurden auf Grund der Prüfungsfeststellungen die Restnutzungsdauer (siehe Fehlerübersicht zum Schlussbericht Nr. 08/2018 über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012) verkürzt.

In der Position Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen ist außerdem das Straßenbegleitgrün enthalten. Es umfasst insbesondere die Straßenbäume auf privaten und städtischen Flurstücken, die über Festwerte bewertet wurden.

Ersatzbewertungen wurden bei kostenloser Überlassung von Grundstücken in das Eigentum der Stadt vorgenommen. Kostenlose Überlassungen erfolgten überwiegend auf der Grundlage des SächsStrG.

Straßengrundstücke, die sich noch in Privatbesitz befinden, wurden bewertet und bilanziert, da die Stadt Zwickau bereits über das wirtschaftliche Eigentum verfügt. In Höhe der voraussichtlichen Kosten des Ankaufs und der Vermessung wurden Rückstellungen gebildet.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00

Derartige Vermögensgegenstände standen zum 31.12.2015 nicht im Eigentum der Stadt Zwickau.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)ee)	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	53.699.111,18	54.011.227,49

Diese Bilanzposition beinhaltet insbesondere Vermögensgegenstände, deren Erhaltung wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Geschichte und Kultur im öffentlichen Interesse liegt. Hierzu gehören die Bestände der Städtischen Museen (Kunstsammlungen, Priesterhäuser, Galerie am Domhof), des Robert-Schumann-Hauses, der Ratsschulbibliothek sowie die Bestände der Stadt Zwickau im Automobilmuseum „August Horch“ und Denkmale.

Zugänge im Jahr 2015 erfolgten in der Regel zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Für Sachspenden mit vorliegender Zuwendungsbestätigung wurde die Bewertung in der ausgewiesenen Höhe vorgenommen. In gleicher Höhe des Wertes der aktivierten Kunstgegenstände wurde jeweils ein zugehöriger Sonderposten gebildet.

Die Erhöhung dieser Bilanzposition um 312.116,31 EUR resultiert überwiegend aus dem Ankauf neuer Kunstwerke. Außerdem wurde der Glockenturm „Klangraum“ auf dem Schumannplatz mit seiner Fertigstellung aktiviert.

Bilanzielle Abschreibungen der Position Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler entfallen nur auf sogenannte „Gebrauchskunst“.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	28.442.723,69	28.303.491,60
	Fahrzeuge	4.370.685,17	4.650.133,25
	Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen	24.072.038,52	23.653.358,35

Unter der Bilanzposition Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge wurde bewegliches Sachanlagevermögen der Stadt Zwickau entsprechend den o. g. Kategorien erfasst.

Zugänge bei Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeugen im Geschäftsjahr 2015 erfolgten überwiegend in den Bereichen Bauhof, Feuerwehr und Katastrophenschutz. Die Bewertung des Vermögens erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Den Zugängen stehen Abgänge aus Verschrottungen wegen Unbrauchbarkeit und Verkäufen von alten Vermögensgegenständen sowie bilanziellen Abschreibungen gegenüber.

Folgende Anlagen wurden auf Grund von Prüfungsfeststellungen des Rechnungsprüfungsamtes umgebucht (siehe Fehlerübersicht zum Schlussbericht 13/2018 über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013):

AnlNr. 13000556 – Lüftungsanlage Dittesschule wurde zu AnlNr. 02002195 – Schulgebäude Dittesschule umgebucht, da es sich nicht um eine Anlage handelt die ganz oder überwiegend einem Betriebsvorgang dient, sondern Gebäudebestandteil ist.

Eine Photovoltaikanlage Rudolf-Weiß-Schule – AnlNr. 13000649, die im HHJ 2012 zusammen mit dem Gebäude aktiviert war, wurde in eine Betriebsvorrichtung umgebucht, weil es sich nicht um eine dachintegrierte, sondern um eine auf das Dach aufgesetzte Anlage handelt. Die Photovoltaikanlage ist damit kein Gebäudebestandteil und war folglich separat als Betriebsvorrichtung zu erfassen und zu bewerten. Die Nutzungsdauer der Anlage wurde auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes mit 20 Jahren angesetzt.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.589.783,87	4.561.953,46
	Schulausstattung	1.092.183,72	1.079.199,81
	Ausstattung der Kinderkrippen und Kindertagesstätten	220.118,61	236.787,64
	Ausstattung sonstiger sozialer Einrichtungen	32.125,93	32.208,61
	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.245.355,61	3.213.757,40

In der Bilanzposition Betriebs- und Geschäftsausstattung werden bewegliche Vermögensgegenstände ausgewiesen, die nicht der Position Maschinen, technischen Anlagen, Fahrzeuge und dem Umlaufvermögen zuzurechnen sind. In Abgrenzung zur Bilanzposition Kunstgegenstände wurden Vermögensgegenstände, die der Nutzung unterliegen (sogenannte Gebrauchskunst), der Betriebs- und Geschäftsausstattung zugeordnet.

Für die EDV-Ausstattung in den Einheiten wurde ein Festwert gebildet, der die einzelnen Komponenten eines Computerarbeitsplatzes umfasst.

Die Position Betriebs- und Geschäftsausstattung hat sich zum 31.12.2014 um 27.830,41 EUR verringert, wobei Zugänge im Bereich der Schulausstattung insbesondere an Grund- und Mittelschulen sowie Förderschulen zu verzeichnen sind. Aktivierungen im Bereich der sonstigen Betriebs- und Geschäftsausstattung betreffen überwiegend Ausstattungen, elektrische Geräte, Betriebsgeräte und Werkzeuge. Den Aktivierungen stehen u. a. Abgänge aus Verschrottungen und bilanzielle Abschreibungen gegenüber.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)hh)	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.468.538,19	11.941.203,38
	Geleistete Anzahlungen	2.855.359,53	2.149.662,31
	Anlagen im Bau	5.613.178,66	9.791.541,07

Als geleistete Anzahlungen wurden Vorleistungen der Stadt an Dritte, bei denen die (Gegen)Leistung noch nicht erbracht wurde, erfasst. Dies betrifft im Haushaltsjahr 2015 überwiegend Investitionszuschüsse an Dritte zur Förderung von Investitionsmaßnahmen.

Als Anlagen im Bau wurden Anschaffungs- und Herstellungskosten für Sachanlagevermögen ausgewiesen, das am Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellt bzw. betriebsbereit war. Unter dieser Position wurden u. a. Baumaßnahmen an bebauten Grundstücken wie z. B. Hort Nicolaischule, Schule am Scheffelberg, Fucikschiule, und das Theater ausgewiesen. Anlagen im Bau am Infrastrukturvermögen betreffen insbesondere den grundhaften Ausbau von Straßen wie z. B. Schlossstraße, Brunnenstraße und Erschließungsstraße zur JVA.

In anderen Bereichen wurden Spielgräte auf Spielplätzen, Parkbänke, Ausschilderungen und Digitalfunkgeräte als Anlagen im Bau erfasst.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.d)	Finanzanlagevermögen	427.913.061,28	420.044.409,99
1.d) aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	264.204.473,89	278.393.840,99
1.d) bb)	Beteiligungen	61.183.994,72	63.085.629,61
1.d) cc)	Sondervermögen	176.980,56	176.527,11

Zu den Finanzanlagen der Stadt Zwickau zählen die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, der Eigenbetrieb Robert-Schumann-Konservatorium sowie die Mitgliedschaft in Zweckverbänden.

<b><u>verbundene Unternehmen</u></b>	<b>Beteili- gungsquote am 31.12.2015</b>	<b>anteiliges Eigenkapital am 31.12.2014 in EUR</b>	<b>anteiliges Eigenkapital am 31.12.2015 in EUR</b>
Beschäftigungsförderung Zwickau gGmbH	100 %	2.324.315,17	2.358.836,61
Gebäude- und Grundstücks- gesellschaft Zwickau GmbH	100 %	114.476.809,64	119.353.496,02
Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH	95 %	95.596.608,63	102.780.714,74
Städtische Bäder Zwickau GmbH (bisher: Johannisbad Betriebs GmbH)	100 %	75.000,00	75.000,00
Kultur, Tourismus und Messebetriebe Zwickau GmbH	100 %	53.653,42	53.655,32
Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH	76 %	586.239,30	556.261,43
Stadion Zwickau Betriebs GmbH	75 %	0,00	18.750,00
Stadtwerke Zwickau Holding GmbH	100 %	50.894.608,34	53.002.981,52
Standortentwicklungs- gesellschaft Zwickau GmbH i. L.	100 %	197.239,39	194.145,35
		<b>264.204.473,89</b>	<b>278.393.840,99</b>

Die Erhöhung resultiert insbesondere aus den Jahresüberschüssen der Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH (8,1 Mio. EUR), der Stadtwerke Zwickau Holding GmbH (4,1 Mio. EUR) und der Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH (GGZ, 1,0 Mio. EUR), der Kapitaleinlage in die GGZ (4,0 Mio. EUR) sowie den Gewinnausschüttungen und Mittelabführungen in Höhe von insgesamt 2,6 Mio. EUR. Wesentliche Abschreibungen mussten nicht vorgenommen werden.

<b><u>Beteiligungen</u></b>	<b>Beteili- gungsquote am 31.12.2015</b>	<b>anteiliges Eigenkapital am 31.12.2014 in EUR</b>	<b>anteiliges Eigenkapital am 31.12.2015 in EUR</b>
August Horch Museum Zwickau GmbH	50 %	483.795,10	535.759,50
BIC Zwickau GmbH	40 %	1,00	1,00
ILKA Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG	alleiniger Kommanditist	20.773,65	1,00
Theater Plauen-Zwickau gGmbH	50 %	10.091,61	257.016,13
Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau GmbH i. L.	30 %	7.500,00	0,00
Kulturraum Vogtland-Zwickau	25 %	275.254,16	431.493,74
Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau-Mülsen	50 %	3.656,25	5.949,31

<u>Beteiligungen</u>	<b>Beteili- gungsquote am 31.12.2015</b>	<b>anteiliges Eigenkapital am 31.12.2014 in EUR</b>	<b>anteiliges Eigenkapital am 31.12.2015 in EUR</b>
Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Süd-sachsen	9 %	65.444,48	59.166,80
Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen	14 %	1,00	1,00
Regional -Wasser/Abwasser-Zweckverband- Zwickau/Werdau	52 %	60.317.477,47	61.796.241,13
		<b>61.183.994,72</b>	<b>63.085.629,61</b>
Sondervermögen			
Robert Schumann Konservatori-um	100 %	<b>176.980,56</b>	<b>176.527,11</b>

Die Steigerung resultiert aus den positiven Jahresergebnissen des RZV-Wasser/ Abwas-ser-Zwickau/Werdau (3,4 Mio. EUR) und der Theater Plauen-Zwickau gGmbH. Bei den Beteiligungen mussten keine wesentlichen Abschreibungen vorgenommen werden.

Der Bewertungsansatz erfolgte stets mit dem anteiligen Eigenkapital (Eigenkapitalspiegelmethode). Die Beteiligung an der BIC Zwickau GmbH ist wegen des dort ausgewiesenen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages mit 1 EUR anzusetzen. Gleches gilt für die Beteiligungen an der ILKA Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG und am Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen, welche zum Bewertungsstichtag Kapitalpositionen von jeweils 0 EUR ausweisen,

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.d) dd)	Ausleihungen	31.754,92	3.819.052,68

Unter der Position Ausleihungen wurde zum 31.12.2014 eine bestehende Kaufpreisschuld bilanziert. Am Jahresende 2015 liegt diese Kaufpreisrestschuld bei 19.052,68 EUR. 2015 wurde ein Darlehen über 4.000.000,00 EUR ausgereicht. 200.000,00 EUR wurden 2015 zurückgezahlt, so dass sich eine Restschuld von 3.800.000,00 EUR ergibt.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.d) ee)	Wertpapiere	102.315.857,19	74.569.359,60

Die mit der Landesbank Hessen-Thüringen im Zusammenhang mit der Sanierung des Verwaltungszentrums abgeschlossene Depotvereinbarung wird mit einem Bestand von 17.941.232,16 EUR unter der Bilanzposition 1.d) ee) ausgewiesen. Gemäß den Prüfungsfeststellungen des Rechnungsprüfungsamtes zur Eröffnungsbilanz wurde dieser Bestand dem Finanzanlagevermögen zugeordnet. Analog verhält es sich mit den Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die mit einem Betrag von 55.753.106,18 EUR an dieser Stelle zu bilanzieren sind. Festgelder in treuhänderischer Verwaltung der Ge- bäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH (GGZ) wurden in Höhe von 875.021,26 EUR bilanziert.

## 2. Umlaufvermögen

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2.a)	Vorräte	2.953.582,40	3.367.167,54
	Betriebsstoffe	138.407,98	138.407,98
	Waren	736.447,94	736.447,94
	fertige/ unfertige Erzeugnisse	2.078.726,48	2.492.311,62

Als Vorräte werden Waren und Güter bezeichnet, die zum Verbrauch, Verzehr oder als baldigen Veräußerung bestimmt sind. Für die Bewertung von Waren wurden Festwerte in den Bereichen Feuerwehr sowie Friedhofs- und Bestattungswesen gebildet. In den Bereichen Park- und Grünanlagen, Friedhofs- und Bestattungswesen und Bauhof wurden außerdem Festwerte für Vorräte an Streugut sowie für die Straßenunterhaltung gebildet.

Die fertigen bzw. unfertigen Erzeugnisse betreffen die Errichtung der durch den Rettungszweckverband nach Fertigstellung zu übernehmenden und zu bilanzierenden Rettungsleitstelle.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2.b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	8.634.630,61	11.561.057,33
2.c)	Privatrechtliche Forderungen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	3.223.963,17	2.348.569,67

Zweifelhafte Forderungen ab einer Höhe von 2.000 EUR und Bußgelder ab 1.000 EUR, die zum Bilanzerstellungszeitpunkt älter als 6 Monate und nicht gestundet waren, wurden nach einem Bewertungsschema in Höhe des zu erwartenden Zahlungsausfalls einzelwertberichtet. Für Forderungsbestände, die sich aus einer Vielzahl von betragsmäßig kleinen Einzelforderungen zusammensetzen (unter 2.000 EUR bzw. Bußgelder unter 1.000 EUR) und die nach Art und Umfang mit etwa den gleichen Risiken behaftet sind, erfolgte die Bildung von Forderungsgruppen. Für die Stadt Zwickau wurden folgende Forderungsgruppen festgelegt:

- Bußgelder,
- Forderungen aus dem Grundsteuerbereich,
- Forderungen aus dem übrigen Steuerbereich,
- sonstige Forderungen (incl. Sozialleistungen) und
- privatrechtliche Forderungen.

Bei den zu Bewertungsgruppen zusammengefassten Forderungen werden die spezifischen Risiken vereinfacht gruppenweise ermittelt. Für diese Forderungsgruppen erfolgte eine prozentuale Wertberichtigung entsprechend des Alters der Forderungen zwischen 40 % und 100 %.

Forderungen, bei denen Sicherheit über den vollen Zahlungsausfall besteht, wurden als uneinbringlich eingestuft. Diese wurden grundsätzlich in voller Höhe wertberichtet. Erlassene Forderungen wurden vollständig ausgebucht.

Für Forderungen, die für mehr als drei Jahre zinslos gestundet sind, erfolgte die Wertberichtigung in Höhe des Zinsverlustes. Unverzinsliche oder niedrig verzinsliche Forderungen mit einer voraussichtlichen (Rest-)Laufzeit von mehr als drei Jahren wurden mit ihrem Barwert angesetzt.

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung vorgenommen. Die Höhe dieser orientierte sich an den Zahlungsausfällen der letzten drei Jahre und betrug zum 31.12.2015 5,79 %.

Die Pauschal- und Einzelwertberichtigungen werden kontenmäßig getrennt von den offenen Forderungen als passiver Korrekturposten ausgewiesen. Bei der Pauschalwertberichtigung erfolgt ein separater Negativausweis als letzte Position des Umlaufvermögens (2.e), während die Einzelwertberichtigungen bei den ausgewiesenen Forderungen bereits saldiert wurden.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2. d)	Liquide Mittel	36.888.054,75	36.323.402,55

Erfasst wurden alle Bestände an Buch- und Bargeld.

Sowohl die Depotvereinbarung mit der Landesbank Hessen-Thüringen zur Finanzierung des Rückkaufs des Verwaltungszentrums in 2019 als auch die Festgeldanlagen werden unter der Bilanzposition 1.d) ee) ausgewiesen.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2.e)	Pauschalwertberichtigung Forderungen	-527.426,90	-454.623,74

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung vorgenommen. Die Höhe dieser orientierte sich an den Zahlungsausfällen der letzten drei Jahre und betrug zum 31.12.2015 5,79 %.

### **3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	902.518,44	981.566,94

Für Zahlungen, die 2015 geleistet wurden, jedoch wirtschaftlich als Aufwand dem Jahr 2016 zuzuordnen sind, wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Erfasst wurden hier die im Dezember 2015 gezahlten Beamtenbesoldungen für den Januar 2016 und in 2015 für Folgeperioden gezahlte Versicherungsprämien.

## **III. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen - Passiva**

### **1. Kapitalposition**

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.a)	Basiskapital	692.701.461,22	688.446.247,63

Das Basiskapital ist eine Rechengröße. Es ergibt sich als Überschuss der Aktivposten über die gesondert auszuweisenden Rücklagen sowie die weiteren Passivposten - Sonderposten, Rückstellungen, Anleihen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.b)	Rücklagen	111.845.747,02	102.242.938,54
1.b) aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	90.799.632,86	81.250.506,38

Die Stadt Zwickau schloss das Haushaltsjahr 2015 mit einem Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 9.549.126,48 EUR ab; dieser wurde mit den bestehenden Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre verrechnet.

Im Sonderergebnis fiel im Jahr 2015 ein Fehlbetrag von 1.467.992,58 EUR an, welcher gemäß § 25 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik mit dem Basiskapital verrechnet wurde.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.b) dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	21.046.114,16	20.992.432,16
	Bürgschaft Schloss Osterstein	2.508.000,00	2.508.000,00
	Mieteinnahmen Theater	543.200,00	543.200,00
	Depoteinlage Rückkauf Verwaltungszentrum	17.941.232,16	17.941.232,16
	Rücklage aus Überschüssen des BgA Bestattung	53.682,00	0,00

Unter den zweckgebundenen Rücklagen wurden die bisher der kameralen Rücklage zugeführten Mittel

- für eine eventuell erforderliche Bedienung der zugunsten der Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH übernommenen Bürgschaft für Mietzahlungen zur Anmietung des Pflegeheimes Schloss Osterstein,
- für Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen am Theater zweckgebunden zu verwendende Mieteinnahmen von der Theater Plauen-Zwickau gGmbH sowie
- der Depoteinlage für den Rückkauf des Verwaltungszentrums ausgewiesen.

Die Rücklage aus Überschüssen des BgA Bestattung wurde ausgebucht, da mit Bescheid der Finanzverwaltung vom 03.05.2019 für die betreffenden Perioden keine rücklagefähigen Überschüsse mehr festgestellt werden.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
1.c)	Fehlbeträge	649,51	649,51
1.c)aa)	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	649,51	649,51

Es handelt sich hierbei um einen fehlerhaften Ergebnisvortrag aus dem Jahr 2013, welcher nicht mehr korrigiert werden kann.

## 2. Sonderposten

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2.a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	207.886.064,91	204.909.924,69
	Sonderposten für sonstige empfangene Investitionszuwendungen	169.399.791,86	169.256.996,90
	Sammelsonderposten für empfangene investive Schlüsselzuweisungen	38.486.273,05	35.652.927,79

Als Sonderposten für sonstige empfangene Investitionszuwendungen wurden erhaltene und verwendete Zuwendungen für bis zum Bilanzstichtag abgeschlossene Baumaßnahmen sowie erworbene Vermögensgegenstände ausgewiesen. Sie wurden des Weiteren für zweckgebundene Geld- und Sachgeschenke für Investitionen von privaten Dritten gebildet.

Nach § 40 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik sind Sonderpostenden den bezuschussten Vermögensgegenständen sachgerecht zuzuordnen. Diese Verbindung wird systemseitig in der Anlagenbuchhaltung im Anlagenstamm über die Zuordnung zur „Hauptanlage“ = korrespondierender Vermögensgegenstand vorgenommen.

Die Erfassung der Zuwendungen erfolgt grundsätzlich mit Eingang des Bewilligungsbescheides, wobei die Zuwendungen bis zur Aktivierung des Vermögensgegenstandes zunächst als „Sonstige Verbindlichkeit“ ausgewiesen werden. Mit der Aktivierung des bezuschussten Vermögensgegenstandes erfolgte i. d. R. die Passivierung des Sonderpostens. Die Auflösung entspricht der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes. In Fällen, bei denen es sich um nicht abnutzbares Vermögen handelt, ist die Auflösung des Sonderpostens unterblieben.

Für seit 1996 erhaltene investive Schlüsselzuweisungen wurde gemäß § 61 Abs. 5 KomHVO-Doppik ein pauschal um einen anhand des Anlagenabnutzungsgrades ermittelten Betrag geminderter Sammel-Sonderposten gebildet. Er wurde pauschal in gleichen Jahresraten nach der zum Stichtag des ersten Jahresabschlusses ermittelten durchschnittlichen Restnutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens aufgelöst. Für Vermögenswerte, zu denen keine Anschaffungs- und Herstellungskosten vorlagen, erfolgte auch keine Erfassung korrespondierender Sonderposten.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2.c)	Sonderposten für den Gebührenausgleich	57.319,00	49.535,00

Dieser Sonderposten betrifft zum Bilanzierungsstichtag bestehende Gebührenüberdeckungen im Bereich der Straßenreinigung. Die Auflösung erfolgt über den Zeitraum der jeweiligen übernächsten Kalkulationsperioden. Im Jahr 2015 wurde ein Betrag von 30.489,00 EUR aus dem Kalkulationszeitraum 2009/2010 aufgelöst. Die Gebührenüberdeckung des Kalkulationszeitraums 2014/2015 in Höhe von 22.705,00 EUR wurde zugeführt.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
2.d)	Sonstige Sonderposten	2.429.683,93	2.181.174,93

Im Jahr 2015 erfolgte eine Auflösung der hier zu bilanzierenden Vorsorgerücklage in Höhe von 248.509,00 EUR.

### 3. Rückstellungen

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
3.a)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	3.251.017,17	2.524.228,58

Für alle zum 31.12.2015 bestehenden Altersteilzeitverträge wurden für die Restlaufzeiten der Verträge die damit verbundenen Zahlungsverpflichtungen der Stadt als Rückstellungen bilanziert. Im Haushaltsjahr 2015 wurden der Rückstellung für Altersteilzeit 1.495.488,42 EUR zugeführt. Die Inanspruchnahme lag bei 2.222.277,01 EUR.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
3.c)	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	340.591,02	340.591,02

Diese Rückstellung betrifft Aufwendungen im Zusammenhang mit der Hangsicherung des Fahrübungsplatzes.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
3.h)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	208.761,46

Es handelt sich hierbei um in 2015 geplante, aber erst in 2016 realisierte Instandhaltungsmaßnahmen an der Kita „Harlekin“.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
3.h)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	8.213.065,13	8.172.440,48

Zum Bilanzstichtag sind in dieser Position nachträgliche Straßenankäufe bilanziert. Diese betreffen Straßenabschnitte, die über private Flächen verlaufen und für die nach § 13 Absätze 1 und 2 des Sächsischen Straßengesetzes eine Ankaufsverpflichtung der Stadt besteht. Im Haushaltsjahr 2015 wurden der Rückstellung für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten 555,07 EUR zugeführt und ein Betrag über 41.179,72 EUR aufgelöst.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
3.j)	Sonstige Rückstellungen	2.175.000,00	2.327.650,00

Es handelt sich um mögliche Nachzahlungen an städtische Beamte. Im Jahr 2015 wurde ein Betrag von 152.650,00 EUR zugeführt.

#### 4. Verbindlichkeiten

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
4.b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	36.741.208,49	30.785.067,49

Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten werden in Höhe des ausstehenden Rückzahlungsbetrages ausgewiesen. Rückzahlungsverpflichtungen aus aufgenommenen Krediten bestehen gegenüber privaten und öffentlichen Kreditgebern. Im Jahr 2015 wurde von den bestehenden Kreditmarktschulden ein Betrag über 5.956.141,00 EUR getilgt.

Zum Bilanzstichtag hat die Stadt Zwickau keine Kredite zur Liquiditätssicherung aufgenommen.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
4.c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	6.240.865,30	5.552.962,47

Unter der Position Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften wird der Mietkauf der Stadthalle ausgewiesen. 2015 wurden Tilgungsleistungen mit insgesamt 687.902,83 EUR erbracht.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
4.d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.215.377,75	8.246.620,70

Es erfolgte eine Bilanzierung zum Nennwert.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
4.e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	481.035,63	748.370,06

Diese Position betrifft noch nicht ausgezahlte Zuschüsse an Dritte, auf die diese bereits zum Bilanzstichtag einen Anspruch hatten.

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
4.f)	Sonstige Verbindlichkeiten	8.201.511,16	13.129.655,57

Hier wurden Investitionszuwendungen für bis zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossene Maßnahmen, die im Wesentlichen Anlagen im Bau betreffen, bilanziert. Weiterhin finden sich hier die 2015 betreffende, aber erst in 2016 zur Auszahlung gelangte Gewerbesteuerumlage sowie noch nicht zweckentsprechend verwendete Spenden. Aufgrund fehlerhafter Saldovorträge aus Vorjahren erfolgte zum 31.12.2015 eine Korrektur in Form der Zubuchung von 41,1 TEUR.

## 5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

<b>Position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert zum 31.12.2014 in EUR</b>	<b>Wert zum 31.12.2015 in EUR</b>
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	7.414.778,17	9.392.685,43

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden alle vor dem Bilanzstichtag eingegangenen Zahlungen, die erst nach dem 31.12.2015 einen Ertrag darstellen, ausgewiesen. Im Wesentlichen sind hier die Grabnutzungsrechte erfasst. Per 31.12.2015 sind in der Position Erträge aus Grabnutzungsrechten mit 8.059.540,04 EUR enthalten. Sofern im Übrigen der abzugrenzende Betrag im Einzelfall 1.000 EUR unterschritten hatte, wurde ein solcher nicht passiviert.

## IV. Sonstige Angaben

Die Stadt Zwickau ist neben dem Landkreis Zwickau Trägerin der Sparkasse Zwickau. Das Eigenkapital der Sparkasse wurde zum 31.12.2015 mit 101.832.706,12 EUR ausgewiesen. Die Stadt Zwickau ist hälftiger Träger der Sparkasse.

Gemäß § 46 SächsKomHVO-Doppik sind unter der Vermögensrechnung Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind.

Insbesondere sind

- Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
- Bürgschaften, Gewährverträge
- in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und
- übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen

auszuweisen. Nach § 52 Absatz 2 Ziffer 7 KomHVO-Doppik sind die aufzuführenden Vorbelastungen im Anhang zu erläutern.

Künftige Haushaltsbelastungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften belaufen sich auf 10.638.518,10 EUR.

Der Mietkauf der Stadthalle wurde als Verbindlichkeit aus Vorgängen, die wirtschaftlich einer Kreditaufnahme gleichkommen, passiviert. Dieses Rechtsgeschäft wird mit dem Tilgungsanteil in der Bilanz unter der Position 4.c) ausgewiesen.

In der nachfolgenden Übersicht sind die per 31.12.2015 bestehenden Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht passiviert wurden, aufgeführt. Gleichfalls ist die Zinsbelastung aus dem Mietkauf Stadthalle enthalten.

-in EUR-

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	Verpflichtung zum 01.01.2015	Verpflichtung zum 31.12.2015
Leasing Fahrzeuge	242.315,39	135.436,79
Leasing DV, Kassensautomat	432.792,05	291.499,50
Immobilien-Mietvertrag VWZ	11.662.237,95	9.117.749,67
Zinsanteil aus passivierten Verträgen	1.428.513,01	1.093.832,14
gesamt:	13.765.858,40	10.638.518,10

Der abgeschlossene Immobilien-Mietvertrag aus der Sanierung des Verwaltungszentrums ist in Höhe der Bruttobelastung ausgewiesen. Eine Verringerung der Bruttoraten ergibt sich aus der jährlichen Zinszahlung aus der mit der Landesbank Hessen-Thüringen abgeschlossenen Depotvereinbarung. Im Vergleich zu der aufgeführten Bruttobelastung liegt die Nettoverpflichtung zum 31.12.2015 bei 5.324,7 TEUR.

Die Mietzahlungen für das sanierte Verwaltungszentrum sind bis Juli 2019 (Grundlaufzeit) zu leisten. Mit Ablauf der Grundmietzeit kann die Stadt Zwickau das VWZ gemäß dem abgeschlossenen Ankaufrechtsvertrag zu einem Optionspreis von 18.006,1 TEUR (zzgl. Nebenkosten von ca. 1.171,2 TEUR) erwerben. Die Stadt Zwickau hat das vertraglich vereinbarte Ankaufsrecht zum Stichtag 31.07.2019 ausgeübt (Beschluss Stadtrat BV/215/2017, notarielle Urkunde URNR. 0160/2018). Für den Rückkauf des Verwaltungszentrums stehen die Mittel der Depotvereinbarung zweckgebunden zur Verfügung. Der Depotbestand in Höhe von 17.941,2 TEUR ist unter Bilanzposition 1.d) ee) Wertpapiere (Aktiva) und unter 1.b) dd) zweckgebundene und sonstige Rücklagen (Passiva) ausgewiesen.

Im Zusammenhang mit dem Investitionsvorhaben „Sanierung und Umbau Schloss Osterstein zu einer modernen Seniorenwohnanlage“ wurde seitens der Stadt Zwickau in 2006 eine Ausfallbürgschaft zur Besicherung der von der Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH Zwickau zu leistenden Mietzinszahlungen für das Seniorenpflegeheim bis zu einem Höchstbetrag von 7.753.937 EUR übernommen; die rechtsaufsichtliche Genehmigung erfolgte durch Bescheid vom 11.04.2006.

Nach Übergabe des Objektes im November 2008 begann die Laufzeit des von der Stadt Zwickau abzusichernden Mietverhältnisses am 01.12.2008. Der Höchstbetrag der Bürgschaft wird über die Laufzeit der Bürgschaftsverpflichtung fortgeschrieben. Zum Bilanzierungsstichtag belief sich der Höchstbetrag der Bürgschaft auf 6.298.648 EUR. Bis spätestens 01.01.2013 war für die Bürgschaftssicherungsrücklage ein Betrag von 2.508.000,00 EUR aus Barmitteln bereitzustellen. Mit den Jahresabschlüssen der Jahre 2007 bis 2012 wurde diese Rücklage aus den Überschüssen der Ergebnisrechnung in voller Höhe gebildet.

Unter der Bilanz wurden die Vorbelastungen künftiger Haushaltjahre ausgewiesen.

Zwickau, 31.07.2019

Dr. Pia Findeiß  
Oberbürgermeisterin

## **Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss per 31.12.2015 der Stadt Zwickau**

### **1. Gesamtüberblick zum Haushaltsverlauf 2015**

Für das Haushaltsjahr 2015 wurde die Haushaltssatzung am 05.02.2015 und durch Beitreitt zu den Auflagen im Haushaltsbescheid der Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt Zwickau vom 09.03.2015 am 26.03.2015 durch den Stadtrat beschlossen. Die Satzung enthielt keine von der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Zwickau zu genehmigenden Bestandteile. Allerdings war nach rechtsaufsichtlicher Auffassung der Vorgang der Darlehensgewährung an die Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH (BV/080/2014-2) nicht korrekt in der Haushaltssatzung abgebildet worden. Während die Verwaltung die Darlehensgewährung von 4 Mio. EUR und die auf das Jahr 2015 entfallende anteilige Tilgung von 0,8 Mio. EUR bei den Auszahlungen für Investitionstätigkeit und den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit veranschlagte, vertrat die Rechtsaufsicht die Ansicht, dass dieser Vorgang nicht in der Haushaltssatzung zu berücksichtigen sei. Deshalb war § 1 der am 05.02.2015 beschlossenen Haushaltssatzung mittels Beitriffsbeschluss zu ändern.

Die öffentliche Auslegung der Satzung wurde im Amtsblatt vom 08.04.2015 öffentlich bekannt gemacht und erfolgte im Zeitraum vom 09.04. bis 15.04.2015, so dass sie zum 16.04.2015 rückwirkend zum 01.01.2015 in Kraft trat.

Der Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen wurde mit -33,9 Mio. EUR veranschlagt; der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit belief sich auf -16,8 Mio. EUR; der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sah -15,2 Mio. EUR vor; der Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit umfasste -6,0 Mio. EUR. Damit sollte sich der Finanzmittelbestand um insgesamt 38,0 Mio. EUR verringern. Somit gelang planerisch der doppische Haushaltshaushaltssausgleich nicht. Durch Anwendung der Erleichterungsvorschriften des § 131 Abs. 6 Sächs-GemO, wonach sich planerisch ergebende Finanzierungsfehlbeträge aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit durch vorhandene liquide Mittel ausgeglichen werden können, konnte jedoch die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung erreicht werden.

Wegen sich im September 2015 abzeichnender drohender Einbußen bei den Gewerbesteuererträgen wurde am 25.09.2015 eine haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 30 SächKomHVO-Doppik erlassen. Sie umfasste alle in 2015 geplanten Auszahlungen für Investitionen, die zum Zeitpunkt des Erlasses der Sperre noch nicht begonnen waren. Darüber hinaus wurden alle Aufwands- und Auszahlungsansätze für freiwillige Leistungen, zu denen noch keine Verpflichtungen der Stadt begründet worden waren, gesperrt. Im Personalbereich wurde ein sofortiger Einstellungsstopp verfügt. Die Verwaltungseinheiten der Stadtverwaltung waren aufgefordert, ihre noch anstehenden Aufwendungen und Auszahlungen zu überprüfen und nur unabweisbare und auf der Grundlage rechtlicher Verpflichtungen erforderliche Zahlungen vorzunehmen.

Durch vorangegangene Jahre betreffende Gewerbesteuernachzahlungen konnten die für die Verhängung der Haushaltssperre ursächlichen Mindererträge in der Gewerbesteuer ertragsseitig im November 2015 ausgeglichen werden. Damit war eine wesentliche Ergebnisverschlechterung in 2015 nicht mehr zu erwarten und dadurch der Grund für die Aufrechterhaltung der haushaltswirtschaftlichen Sperre entfallen. Die Sperre wurde am 03.12.2015 wieder aufgehoben.

Vor dem Hintergrund der Haushaltsbewertung nach Zahlungsströmen hat sich der prognostizierte Zahlungsmittelabfluss von 38,0 Mio. EUR in einen Zufluss von 13,0 Mio. EUR gewandelt. Zu berücksichtigen ist hierbei auch noch die oben genannte Kreditgewährung von 4 Mio. EUR und die damit zusammenhängende vereinnahmte -tilgung von 0,2 Mio. EUR, was somit zu einem Gesamtliquiditätszufluss von 9,2 Mio. EUR führte. Bei der Liquiditätsbetrachtung ist weiterhin zu würdigen, dass sich der Bestand an Festgeldern, die als Wertpapiere bilanziert werden, um 33,7 Mio. EUR verringerte. Dieser Vorgang wird in der Finanzrechnung als entsprechender Liquiditätszufluss dargestellt. Bereinigt um diese Effekte ergab sich ein Liquiditätsabfluss von 24,5 Mio. EUR.

Durch nicht bereits bei der Planung vollständig berücksichtigte Besonderheiten der Doppik sind Plan-Ist-Abweichungen im Ergebnishaushalt bei den zahlungsunwirksamen Rechnungsbestandteilen (Abschreibungen, Zuschreibungen des Finanzanlagevermögens) zu verzeichnen. Dies war hauptsächlich dem Umstand geschuldet, dass die für die Planung dieser Positionen maßgebliche Eröffnungsbilanz noch nicht aufgestellt war.

## **2. Ergebnisrechnung**

Die Ergebnisrechnung 2015 weist mit -9,6 Mio. EUR ein um 24,3 Mio. EUR besseres ordentliches Ergebnis als geplant aus.

Ertragsseitig sind um 4,0 Mio. EUR höhere Steuereinnahmen zu verzeichnen, geprägt durch die oben beschriebenen und nicht planbaren Nachzahlungen für Vorjahre im Bereich der Gewerbesteuer. Weiterhin waren unter den sonstigen ordentlichen Erträgen nicht zahlungswirksame und ursprünglich auch nicht geplante Zuschreibungen auf das Beteiligungsportfolio der Stadt mit 12,1 Mio. EUR zu berücksichtigen.

Aufwandsseitig wurde der Planansatz der Personalkosten leicht überschritten (0,5 Mio. EUR). Der Ansatz für Transferaufwendungen wurde mit einem Betrag von 1,8 Mio. EUR unterschritten.

Das Sonderergebnis beläuft sich auf -1,5 Mio. EUR und ist im Wesentlichen geprägt durch Veräußerungs-, außerplanmäßige Abschreibungs- und sonstige der Anlagenbuchhaltung zuzuschreibende Vorgänge. Außerdem wurde hier eine korrigierende Minderung eines Treuhankontos wegen gebucht.

## **3. Ergebnisverwendung**

Das ordentliche Ergebnis von -9,6 Mio. EUR wird mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 25 Abs. 1 KomHVO-Doppik in der Fassung vom 31.12.2013 verrechnet.

Das negative Sonderergebnis des Jahres 2015 von 1,5 Mio. EUR wird mit dem Basiskapital verrechnet. Grundlage für die Verrechnung bildet § 25 Abs. 5 KomHVO-Doppik in der Fassung vom 31.12.2013.

## **4. Finanzrechnung**

Der Saldo aus Investitionstätigkeit wurde mit -9,0 Mio. EUR im Vergleich zum Plansaldo (-15,2 Mio. EUR) um 4,2 Mio. EUR unterschritten. Allerdings ist hier die nicht geplante Erhöhung der in der Finanzrechnung in der Investitionstätigkeit erfassten Verminderung der Festgeldanlagen um 33,7 Mio. EUR nicht enthalten.

Die Kreditverschuldung wurde um 6,0 Mio. EUR zurückgeführt.

Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Zahlungsmittelsaldo von -5,8 Mio. EUR – eine Verbesserung des Planwertes um 10,9 Mio. EUR.

Mit dem Jahresabschluss 2015 wurde eine Festgeldanlage von 10,0 Mio. EUR (Anwachssparen Sparkasse) in die Finanzanlagen umgebucht, da eine mehrjährige Bindung vorliegt. Diese Korrektur ist mit keinem Finanzmittelfluss im Jahr 2015 verbunden und schlägt sich somit in nicht in der Auszahlungsposition 30 der Finanzrechnung nieder. Jedoch führt dieser Sachverhalt zu einem Bruch zwischen Anfangs- und Endbestand an liquiden Mitteln (Zeilen 51 und 52). Insgesamt ergibt sich für das Haushaltsjahr 2015 unter Einbeziehung der vorgenannten Korrektur sowie der Nacherfassung treuhänderisch verwalteter Mittel i. H. v. 197 TEUR (vgl. Anhang S. 1) eine Verringerung des ausgewiesenen Bestands an liquiden Mitteln (kurzfristige Festgelder zzgl. Girokontenbestand) von 565 TEUR.

## **5. Vermögensrechnung (Bilanz)**

Erforderliche Änderungen von Wertansätzen wurden gemäß § 62 Abs. 4 KomHVO-Doppik ergebnisneutral mit dem Basiskapital verrechnet. Dabei schmälerten niedriger anzusetzende Werte das Basiskapital, höher anzusetzende Werte wirkten basiskapitalerhöhend. Das Anlagevermögen verringerte sich im Vergleich zur Vorjahresbilanz um 11,0 Mio. EUR. Ursächlich hierfür waren hauptsächlich Abgänge bei der unter der Position Wertpapiere des Finanzanlagevermögens zu bilanzierenden Geldanlagen sowie die Zuwänge beim Sachanlagevermögen übersteigende Abschreibungen.

Die Bilanzsumme beträgt insgesamt 1.083 Mio. EUR. Von diesem Gesamtvermögen entfallen 55 % auf Sachanlagevermögen und 39 % auf das Finanzanlagevermögen; das Umlaufvermögen macht 5 % der Bilanzsumme aus. Aus dieser Konstellation lässt sich erkennen, dass die Bilanz von einer hohen Anlagenintensität geprägt ist. Der beachtliche Anteil des Finanzanlagevermögens widerspiegelt die Tatsache, dass sich die Stadt Zwickau zur Aufgabenerledigung eigener Beteiligungen bedient.

Auf der Passivseite der Bilanz, die die Finanzierung der gesamten Bilanzsumme wieder gibt, nimmt die Kapitalposition mit 73 % den größten Umfang ein, was gleichzeitig auch der Eigenkapitalquote entspricht. Weitere wesentliche Finanzierungsbestandteile sind Fördermittel mit 19 % und Kredite mit 3 % der Bilanzsumme.

Zwickau, 31.07.2019

  
Dr. Pia Findeiß  
Oberbürgermeisterin